

# S Lindenblatt

Ihr Heimatmagazin mit Amtsblatt für den Markt Schöllnach

11-2017 | J 23

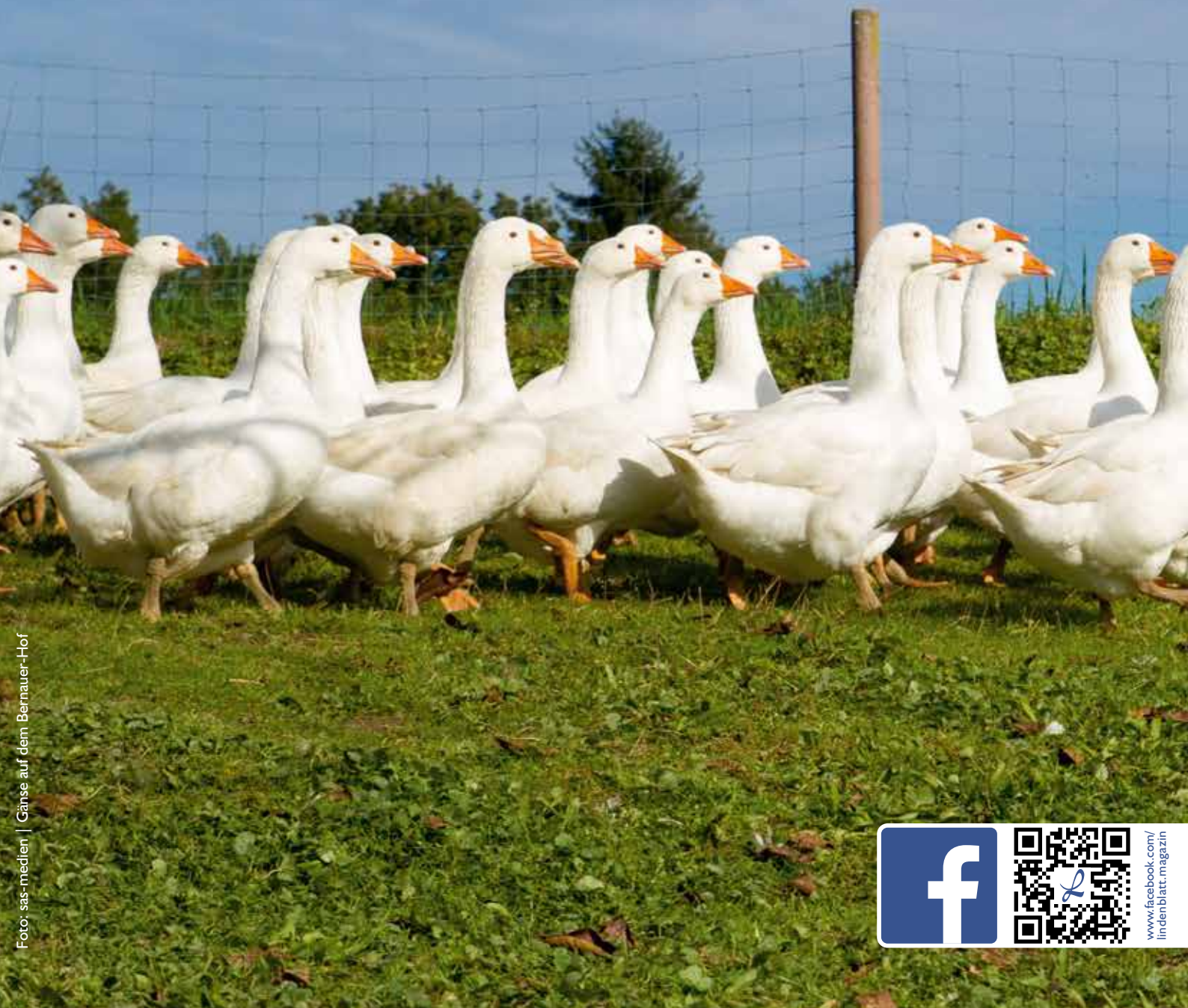


Foto: sas-medien | Gänse auf dem Bernauer-Hof



www.facebook.com/  
lindenblatt\_magazin

## Öffnungszeiten, Beratungen, Sprechtage

### Rathaus

Mo - Fr 8 bis 12 Uhr  
Mi zusätzlich 14 bis 18 Uhr  
☎ 09903/9303-0

Bitte beachten Sie, dass nur während der Öffnungszeiten Ihre Angelegenheiten ordnungsgemäß bearbeitet werden können. In dringenden Ausnahmefällen bitten wir um vorherige telefonische Rückfrage.

Ihr Rathaus-Team

✉ poststelle@schoellnach.de  
🌐 www.schoellnach.de  
Öffnungszeiten bitte möglichst einhalten! Nachmittagsstermine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

### Achtung

Störungen bei Straßenlaternen sind der VG Schöllnach zu melden: 09903/9303-33 (Ilka Feichtinger)

### Forstrevier Schöllnach

Christian Orthen  
Di 9 bis 11 Uhr im Rathaus,  
☎ 09903/2660  
✉ Christian.Orthen@aelf-dg.bayern.de

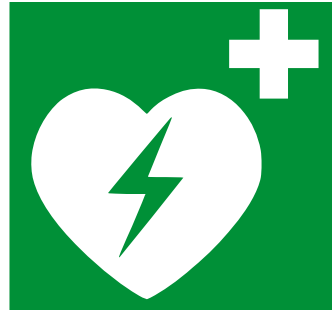
### Gemeindebücherei

Di und Do 14.00 bis 16.30 Uhr  
So 10.45 bis 11.45 Uhr

### Hinweis

Im Rathaus liegen Merkblätter und Ratgeber zu verschiedenen Themen zur kostenlosen Mitnahme auf, z.B. Ausflugsprospekte, Rente, Borkenkäferbekämpfung...

### Defi-Standorte



Ein AED (automatisierter externer Defibrillator) kann Leben retten. Öffentlich zugängliche Standorte in Schöllnach: in der Raiffeisenbank Schöllnach, im Freibad, tagsüber bei der Firma Eder Bau und am Sportplatz des FC Poppenberg sowie in Oblfing beim Gasthaus Vogl.

### Amt für Versorgung und Familienförderung

Außensprechtage jeden dritten Montag im Monat, 10 - 15 Uhr, Mehrzweckraum, neues Rathaus in Deggendorf.

☎ 0171/2131145

Beratung zu Erziehungsgeld, Schwerbehindertenrecht, Blindengeld, Kriegsopfer- u. Soldatenversorgung.

### Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Beratungstage  
Mo - Do 10 - 16 Uhr | Fr 10 - 13 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
Beratungs- & Begegnungszentrum, Bahnhofplatz 6, Plattling

☎ 09931/890575

✉ plattling@bssb.org

### Infostammtisch:

jeden 2. Freitag im Monat in Deggendorf, Gasthaus „Alt-Schaching“, Otto-Denk-Str. 4, 14 - 17 Uhr. Leitung: Christian Vaith

☎ 0171/5717471

### Freiwilligenzentrum mach mit

Sprechtag im Rathaus jeden 2. Mittwoch im Monat, 14 - 16 Uhr

☎ 0991/100-400

☎ 0991/3100-41-255

✉ gotzlers@lra-deg.bayern.de

### Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Lindenblatts erscheint voraussichtlich am Freitag, 24. November. Redaktionsschluss für Texte und Anzeigen ist am Mittwoch, 15. November.

ZAW  
Donau-Wald



Zweckverband  
Abfallwirtschaft  
Donau-Wald

### Recyclinghof Schöllnach:

#### Sommeröffnungszeiten

Mittwoch 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr

Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

#### Winteröffnungszeiten

Mittwoch 13.00 bis 16.00 Uhr

Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr

Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

### Entsorgungs- und Recyclingzentrum Außernzell

#### Sommeröffnungszeiten

Montag bis Freitag

08.00 bis 17.00 Uhr,

Samstag 09.00 bis 14.00 Uhr

#### Winteröffnungszeiten

Montag bis Freitag

08.00 bis 16.00 Uhr,

Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

🌐 www.awg.de

WIR  
LIEBEN  
KEKSE ...  
... UND  
KÜCHEN!



mein KüchenBauer

Küchenbauer GmbH  
Iggensbacher Straße 44  
94508 Schöllnach  
Tel. 09903 29990-0  
info@meinkuechenbauer.de  
www.meinkuechenbauer.de



... WIR  
AUCH!



mein ElektroBauer

Bauer Elektro Service & Technik GmbH  
Iggensbacher Straße 44  
94508 Schöllnach  
Tel. 09903 9307-0  
info@mybauer.de  
www.mybauer.de

# HERBSTSAMMLUNG 2017

Die Flächen der deutschen Kriegsgräberanlagen im Ausland umfassen etwa 770 Hektar. Dies entspricht der Größe von über 1000 Fußballfeldern. Allein für deren Pflege und Unterhalt müssen jährlich mehr als zehn Millionen Euro aufgewendet werden. Die Mitglieder des Gräberdienstes beim Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. sorgen dafür, dass sich die Friedhofsanlagen in einem guten Zustand befinden. Insgesamt 140 Volksbundmitarbeiter pflegen vor Ort 223 Friedhofsanlagen in Eigenpflege. Sie werden von freiwilligen Helfern, Bundeswehr, Reservisten und Teilnehmern der Jugendlager unterstützt.

Die Pflege von weiteren 600 Kriegsgräberstätten wird extern durch Pflegeaufträge oder Vereinbarungen sichergestellt.

Die Umbettungsarbeiten des Volksbundes konzentrierten sich weiterhin auf die Länder Osteuropas, besonders auf Zentral-, West- und Nordwest-Russland sowie Belarus und die Ukraine. Dazu waren allein im Umbettungsdienst Osteuropa 9 deutsche und 20 einheimische Mitarbeiter sowie 100 Hilfskräfte im Einsatz. Der zeitliche und finanzielle Aufwand für die Exhumierungen wird von Jahr zu Jahr größer. Es werde jetzt zunehmend kleine Grablagen ausgebetet, die nur mit Mühe zu finden sind oder in schwer zugänglichen Regionen liegen.

Diese Arbeiten erfordern einen hohen finanziellen Aufwand. Deutschland ist die einzige Nation, die ihre Kriegsgräberfürsorge aus Spendengeldern finanziert. Deshalb wird die Bevölkerung um Unterstützung bei der aktuellen Herbstsammlung gebeten. In Schöllnach und Riggerding sammeln die Mitglieder der Veteranen- und Reservistenvereine vor dem Gräbergang an Allerheiligen, 1. November.



# GEDENKMARSCH ZUM VOLKSTRAUERTAG

**Am Samstag, 18. November**, lädt der Veteranen- und Reservistenverein Schöllnach anlässlich des Volkstrauertags zur Gedenkfeier mit Kranzniederlegung ein.

**Der Veteranen- und Reservistenverein und der Markt Schöllnach appellieren an die örtlichen Vereine, Verbände und Gruppierungen, mit ihren Fahnenabordnungen am feierlichen Gedenkmarsch teilzunehmen.** Auch die Bevölkerung ist eingeladen, an diesem Marsch als Mahnung für den Frieden teilzunehmen.

- 16.45 Uhr Aufstellung am Feuerwehrhaus Schöllnach
- 17.00 Uhr Gedenkmarsch zum Kriegerdenkmal
- 17.15 Uhr Totengedenken am Kriegerdenkmal, Ansprachen, Kranzniederlegung durch VRV und VdK
- 17.30 Uhr Hl. Amt in der Pfarrkirche

**Am Sonntag, 19. November, findet die Gedenkfeier zum Volkstrauertag in Riggerding statt.** Aufstellung dazu ist um 08.15 Uhr.

*Veteranen- und Reservistenverein Schöllnach  
Veteranen- und Reservistenverein Riggerding  
Markt Schöllnach*



**Volksbund Deutsche  
Kriegsgräberfürsorge e.V.**

Bezirksverband  
Niederbayern



**NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung des Marktes Schöllnach vom 4. Oktober 2017 in Schöllnach, Rathaus-Sitzungssaal, 19.00 Uhr

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

ordnungsgemäß geladen: 21  
anwesend: 18  
entschuldigt: Bgm. Alois Oswald,  
MGR Moser, MGR Scheungrab

**1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 06.09.2017 – öffentlicher Teil**

**3. Bauanträge**

3.1 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Reinhold Wirrer** und **Corinna Schreiner**, Schöllnach, für den Teilabbruch des best. Wohnhauses (Alten- teil), Anbau eines Esszimmers und Carport mit Dachterrasse, sowie einer neuen Wohneinheit an das verbleibende Gebäude, Fl.-Nr. 844 der Gemarkung Win- sing, Gefßling;  
Der Marktgemeinderat Schöll- nach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gdl. Einvernehmen zu erteilen.  
Abstimmungsergebnis: 15 : 0

3.2 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerberin **Anne- lise Köppl**, Entschenreuth, für die Errichtung einer offe- nen Doppelgarage neben dem Wohnhaus auf dem Grundstück Fl.-Nr. 488/1 der Gemarkung Riggerding, Schachen;  
Der Marktgemeinderat Schöll- nach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das

gdl. Einvernehmen zu erteilen.  
Abstimmungsergebnis: 15 : 0

3.3 Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer des Vorbe- scheides durch den Bauwerber **Matthias Schönberger** für den Wiederaufbau (Ersatzbau) des durch Brand zerstörten Wohn- hauses auf dem Grundstück Fl.- Nr. 354/5 der Gemarkung Rig- gerding;  
Der MGR Schöllnach erteilt dem Antrag auf Verlängerung der Geltungsdauer des Vorbe- scheides Schönberger das gdl. Einvernehmen. Abstimmungs- ergebnis: 15 : 0

3.4 Antrag auf isolierte Befrei- ung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Poppenberg- Lehenreuth-Rieden“ durch den Bauwerber **Heidrun und Georg Kleinsgütl**, Schöllnach, für die Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Fl.-Nr. 838 der Gemarkung Schöllnach, Sand- weg 17;  
Der Antragsteller plant die Er- richtung eines verfahrensfreien Carports und beantragt hier- für eine isolierte Befreiung von folgenden Festsetzungen des Bebauungsplanes „Poppenberg- Lehenreuth-Rieden“:  
Punkt 1.2.1 Baugrenzen, Punkt 1.4.1 Die Errichtung von Garagen ist ausschließlich auf mit neben- stehenden Planzeichen gekenn- zeichneten Planzeichen zuläs- sig, Punkt 1.4.2 Garagen sind in Dachform und Neigung dem Hauptgebäude anzupassen und Punkt 1.4.4 Abstand Garage 5 m von öffentlicher Verkehrsfläche Grundsätzlich ist die Errichtung eines Carports nach Art. 57 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Buchstabe b) BayBO im Sinne des Art. 6 Abs. 9 Satz 1

Nr. 1 BayBO mit einer Fläche bis zu 50 m<sup>2</sup> verfahrensfrei. Das Vor- haben widerspricht jedoch den Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Poppen- berg-Lehenreuth-Rieden“, wo- nach das geplante Vorhaben die überbaubare Grundstücksfläche überschreitet (Punkt 1.2.1 Bau- grenze). Flächen für Stellplätze und Garagen sind nach Punkt 1.4.1 ausschließlich auf gekenn- zeichneten Flächen zulässig. Für das Grundstück wurde kei- ne weitere Fläche berücksichtigt obwohl auf dem Baugrundstück noch keine Garage/Carport vor- handen ist.

Dachform und Neigung werden so gewählt, dass sich das Car- port dem Hauptgebäude un- terordnet. Eine Anpassung von Dachneigung und Form würde das Bauvorhaben verkomplizie- ren bzw. es würden größere Ge- bäudehöhen entstehen.

Der Abstand des Carports zur öffentlichen Verkehrsfläche be- trägt nur 3 m. Lt. Festsetzung 1.4.4 wurde 5 m festgesetzt. Dies stellt jedoch kein Problem dar, da es sich um eine offene Garage handelt. Es ist kein Tor vorgese- hen und somit wird der Straßen- verkehr nicht beeinträchtigt.

Ohne einer isolierten Befreiung ist das Bauvorhaben planungs- rechtlich nicht zulässig. Eine isolierte Befreiung bzw. Abwei- chung nach § 31 BauGB i.V. mit Art. 63 Abs. 2 BayBO für ein verfahrensfreies Vorhaben kann erteilt werden, wenn sie unter Berücksichtigung des Zwecks der jeweiligen Anforderung und unter Würdigung der nachbarli- chen Interessen mit den öffentli- chen Belangen vereinbar ist. Das Bauvorhaben entspricht den Anforderungen des Art. 63 Bay-

BO und ist mit den öffentlichen Belangen vereinbar.

Der betroffene Nachbar stimmte per Unterschrift dem Vorhaben zu. Die Errichtung einer neuen Grundstückszufahrt ist nicht erforderlich. Gemäß der neuen BayBO ist über die Entschei- dung nur noch die Gemeinde zuständig.

Für die Errichtung eines Car- ports im Sinne des Art. 57 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Buchstabe b) BayBO auf dem Grundstück Fl.Nr. 838 der Gemarkung Schöllnach wird antragsgemäß für die Zuläs- sigkeit eine isolierte Befreiung nach § 31 BauGB von den Fest- setzungen Pkt. 1.2.1 Baugrenzen, Pkt. 1.4.1 die Errichtung von Ga- ragen ist ausschließlich auf mit nebenstehenden Planzeichen gekennzeichneten Planzeichen zulässig, Pkt. 1.4.2 Garagen sind in Dachform und Neigung dem Hauptkörper anzupassen und Pkt. 1.4.4 Abstand Garage 5 m von öffentlicher Verkehrsfläche, des Bebauungsplanes „Poppen- berg-Lehenreuth-Rieden“ ge- mäß § 31 BauGB i.V. mit Art. 63 Abs. 2 BayBO erteilt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den erforderlichen Bescheid über die isolierte Befreiung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

3.5 Antrag auf isolierte Befrei- ung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Poppenberg- Lehenreuth-Rieden“ durch den Bauwerber **Thomas Grad**, Schöllnach, für die Errichtung einer Fertigteilgarage mit Ne- benraum auf dem Grundstück Fl.-Nr. 892/1 der Gemarkung Schöllnach, Untere Poppenber- ger Str. 18;

Fehlende Nachbarunterschrif-

**GROSSER SKIBASAR**  
**am Samstag, 4. November**  
 im Saal des Gasthofs Muckenthaler-Linsmeier  
 Die Skiclubs Sonnenwald, Winzer und Schöllnach sowie Sport Oswald bieten die Möglichkeit, gebrauchte Wintersportartikel zu verkaufen oder zu kaufen.

**Warenannahme von 10 bis 13 Uhr**  
**Verkauf von 14 bis 16 Uhr**  
**Rückgabe ab 16 Uhr**  
 Annahmgebühr: 0,50 Euro pro abgegebener Ware.

**WIR SIND, WAS WIR TUN.**  
 DIE NATURSCHUTZMACHER

#3 Ein Haus bauen

[www.wirsindwaswirtun.de](http://www.wirsindwaswirtun.de)

ten – der Antrag wird vertagt

MGR Popelyszyn trifft um 19.10 Uhr zur Sitzung ein.  
MGR Eder trifft um 19.15 Uhr zur Sitzung ein.

**4. Bekanntgaben u. Anfragen**

- Sachstand Wiesenweg: lt. Fa. Haushofer soll nächste Woche die Asphaltierung beginnen
- Kurzbericht MiBe Grundschule: Die Mittagsbetreuung wird gut angenommen. Mittlerweile sind es bereits 40 Kinder, davon beanspruchen 30 Kinder das Mittagessen
- Kurzbericht „ISEK“: einzelne Punkte und Themen wurden strukturiert zusammengefasst. Im Oktober erfolgt eine weitere Besprechung
- Aufruf Meldungen Vereinsehrung (Ehrennadel): Vereine sollen Mitglieder melden
- Verkehrssituation Bahnhofstraße: seitdem der Kindergarten St. Josef umgezogen ist, hat sich die Situation wesentlich entspannt
- Nächste MGR-Sitzung 08.11.2017

- Zählerstandsmitteilung Wassergebühren Abgabe bis 10.11.2017
- Der Verein der AfD-Partei soll umgehend die Plakate der Bundestagswahl entfernen. Sie erhalten dafür eine schriftliche Aufforderung

**Anfragen**

MGR Drieschner beanstandet den unmöglichen Zustand des Grundstücks beim alten Rewe Markt. Die Sträucher wuchern bereits in die Gärten der Anlieger. Er bittet den Eigentümer aufzufordern die Büsche zu entfernen.

MGR Drieschner bemängelt nochmals den Gehweg an der Adalbert-Stifter-Str. Die Wiederherstellung ist dringend nötig.

MGR Habereder kritisiert ebenfalls die katastrophale Situation des alten REWE-Marktes bzw Grundstücks. Der Eigentümer soll sich auch um die Verwucherung des Gehweges bemühen, da die Sträucher bereits den halben Gehweg belagern.

MGR Eder informiert das Gremium darüber, dass er der neue Eigentümer der Immobilie des ehemaligen Rewe-Marktes sei. Nach Vollendung weiterer Schritte wird er sich um den Schandfleck kümmern und so bald wie möglich alles ordnungsgemäß entfernen lassen.

MGR Kamm bittet den Bauhof, den Graben an der Emminger Straße (Höhe der Fa. Holz Fredl) zu begutachten. Der Graben ist voll mit Kies und Sand. Er sollte demnach gesäubert oder ausgebaggert werden.

Heitzer Stadler  
2. Bürgermeister Schriftführerin

**Nächste Sitzung des Marktgemeinderats**

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates findet voraussichtlich am Mittwoch, 8. November, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Bauanträge (Plan- und Antragsunterlagen), Anträge auf Vorbescheid etc., die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, sind bis spätestens 30.10.2017 bei der Verwaltung einzureichen.

**Bekanntmachung**

**Abschluss eines Konzessionsvertrages Gas; Bekanntmachung nach § 46 Abs. 5 EnWG**



Der Markt Schöllnach macht hiermit öffentlich bekannt, dass mit der Bayernwerk Netz GmbH am 20.07.2017 ein neuer Konzessionsvertrag über die Nutzung der öffentlichen Verkehrswege zur Versorgung mit Gas geschlossen wurde. Die Bayernwerk Netz GmbH war der einzige Bewerber und hat durch Angebot des bayerischen Musterkonzessionsvertrages die Anforderungen der Gemeinde erfüllt.

Markt Schöllnach  
Franz Heitzer  
2. Bürgermeister

**Achtung, Zeitumstellung!**

In der Nacht zum Sonntag, 29. Oktober, werden die Uhren von 03.00 Uhr auf 02.00 Uhr zurückgestellt. Dabei findet der Wechsel von der Sommer- auf die Winterzeit statt.

**HINWEISE ZUR WASSERZÄHLERABLESUNG**

Zählernummer  
aktueller Zählerstand - einsehbar im Foto-Zählerfoto - (Meldungen ohne Nachkommastellen)

Wir bitten Sie, uns Ihren Zählerstand bis spätestens **10.11.2017** zu melden.  
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

**IHR KONTROLLBELEG**

Abrechnung Nr.:  
Abrechnungsbefehl:  
Standort:  
Verjährtes Verbrauch: m³  
Zähler-Nr.:  
Tag der Ablesung:  
Umschalt:  
Telefon-Nr. (optional):

Bitte durch Ablesen  
Einschließen:  
Zählerstand alt: m³  
Tag der Ablesung:  
Zählerstand: m³  
Telefon-Nr. (optional):

**Liebe Patienten!**

Zum 30.09.2017 habe ich meine berufliche Tätigkeit als Zahnarzt beendet. Hiermit möchte ich mich bei all meinen Patienten für ihre langjährige Treue sehr herzlich bedanken!

**Seit 02.10.2017 führt mein Sohn Dr. Bernhard Weiß alleine die Praxis.**

Dr. med. dent. Manfred Weiß, Schöllnach  
Zum Stadion 11 · 94508 Schöllnach

*Anzeigenaufträge & Textbeiträge*

senden Sie uns am besten per E-Mail an [anzeigen@sas-medien.de](mailto:anzeigen@sas-medien.de)

Wir freuen uns auf Ihre Daten im PDF-, AI-, EPS-, CDR-, DOCX- oder JPG-Format. Fotos senden Sie bitte im Original und fügen diese nicht in Word-Dateien ein. Andere Dateiformate nur auf Anfrage!

## Neuer Pfarrer hält alte Tradition aufrecht



Viele Familien sind der Einladung des neuen Pfarrers Dominik Flür an Erntedank gefolgt und haben sich im herbstlich geschmückten Geier-Stadel zur traditionellen Kinderwortfeier in Emming eingefunden.

Das Thema des Wortgottesdienstes lautete „Wir sagen Danke für alles, was du gibst“. Einige künftige Kommunionkinder haben Gott für lebenswichtige Elemente wie Sonne, Wasser und Erde gedankt. Mit einem Schmunzeln dankten sie Gott auch für die Tomate als Zutat für Ketchup und dafür, dass man aus der Kartoffel Pommes und Chips herstellen kann.

Veranschaulicht wurde das kindgerechte Sprechspiel mit diversen Früchten und Element-

symbolen, die in der Mitte des Stadels auf bunten Tüchern von den Kindern platziert wurden.

Die musikalische Gestaltung oblag Alois Liebl mit der Gitarre und alle Anwesenden sangen kräftig die bekannten Effata-Lieder mit.

Am Schluss der Erntedankfeier segnete Pfarrer Flür noch die mitgebrachten lebenden Tiere, wobei auch das ein oder andere „Kuscheltier“ darunter war.

Weiter bedankte sich Pfarrer Dominik Flür beim Liturgie-Team und dem Pfarrgemeinderat für die Mitgestaltung und schöne Erntedankdekoration und bei Josef Geier für die Stadelnutzung.

Verena Baier - Fotos: Baier



## Berufsunfähigkeit - Das unterschätzte Risiko

Jeder



Erwerbstätige in Deutschland muss seinen Beruf aus gesundheitlichen Gründen vor Erreichen des Rentenalters aufgeben.

Gerade als Berufseinsteiger ist eine finanzielle Absicherung besonders wichtig, da nur ein minimaler gesetzlicher Schutz besteht.

Sinnvoll wäre es allerdings schon für Schüler, denn:

**früher Abschluss sichert günstige Tarife**

Lassen Sie sich von uns beraten, wir bieten Ihnen speziell auf Sie zugeschnittene Lösungen.

**Karl-Heinz Riepl**  
**Generalagentur Helvetia Versicherungen**  
 Passauer Str. 2 | 94491 Hengersberg  
 T +49(0)9901-94258 | F +49(0)9901-94259  
 M +49(0)171-7577720  
 E karl-heinz.rieppl@helvetia.de

**helvetia**

**Einbrecher  
sind tag- und  
nachtaktiv.**

Wohnungseinbrüche  
passieren zu jeder Tageszeit.

Wir wollen,  
dass Sie  
sicher leben.



Ihre Polizei

[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

## Familienpaten gesucht!

Familienpaten sind eine wertvolle Unterstützung für Eltern und Alleinerziehende in schwierigen Lebenssituationen.

Die KoKi (koordinierende Kinderschutzzentrale) im Landratsamt Deggendorf weiß das aus Erfahrung und sucht deshalb laufend Familienpaten.

Geeignet für dieses Ehrenamt sind Personen, die sich gerne mit Kindern beschäftigen und Menschen helfen wollen. Sie sind meistens einmal in der Woche für maximal zwei bis drei Stunden in der Kindsfamilie im Einsatz. Dabei verbringen sie

Zeit mit den Kindern, unterstützen die Erziehenden in Überlastungssituationen (Krankheit, berufliche Ausnahmesituationen etc.) oder bei Behördengängen, Arztbesuchen und Einkäufen.

Familienpaten werden in einer 30 Stunden umfassenden Schulung auf ihre Aufgabe vorbereitet und stehen in ständigem Austausch mit den sozialpädagogischen Fachkräften der KoKi. Diese KoKi berät und unterstützt Schwangere und Familien mit Kindern, vorwiegend von 0 bis 3 Jahren.

Aufgabe der KoKi ist es, allen

Lebenssituationen und Bedarfen durch möglichst passgenaue Hilfen und Lösungen gerecht zu werden. Diese werden in Absprache mit den Eltern erarbeitet.

Ein zentraler und sehr erfolgreicher Unterstützungs-Baustein sind dabei die Familienpaten.

Haben Sie auch Interesse Familienpate/Familienpatin und Teil des KoKi-Teams zu werden? Dann melden Sie sich im KoKi-Familienbüro: 0991/3100-214

Jutta Staudinger

## Infoabend zum Weihnachtsmarkt

Am ersten Adventswochenende, 02. und 03. Dezember, veranstaltet der Gewerbeverein Schöllnach wieder den Schöllnacher Weihnachtsmarkt. Für alle Vereine, Gruppierungen und andere Interessenten, die sich am Markt beteiligen möchten, findet am Donnerstag, 26. Oktober, um 19.30 Uhr ein Infoabend im Gasthaus Schwarzkopf statt. *sas-medien*

## Mit der Fahrt zur Arbeit Steuern sparen



Pendeln gehört für fast 60 Prozent der Arbeitnehmer zum Alltag. Das kostet Zeit und Geld. Bei der Steuererklärung können sich Pendler jedoch freuen: „Fahrten zur Arbeit kann jeder Arbeitnehmer absetzen, egal ob er mit dem Auto, öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad unterwegs ist“, informiert Robert Dottl, Vorstandsvorsitzender der Lohi (Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.).

30 Cent pro Kilometer können als Werbungskosten geltend gemacht werden. „Angegeben wird die kürzeste Entfernung zwischen Wohnung und erster

Tätigkeitsstätte“, erklärt Steuerexperte Robert Dottl. Allerdings wird nur die einfache Strecke berücksichtigt - unabhängig davon, ob sie mehrmals am Tag gefahren wird. „Normalerweise wird die kürzeste Straßenverbindung zugrunde gelegt, in Ausnahmefällen kann auch eine längere Strecke angegeben werden, wenn diese zum Beispiel verkehrstechnisch günstiger ist“, so der Lohi-Steuerexperte. Wichtig ist: Die Strecke darf nur für tatsächliche Arbeitstage abgerechnet werden, Krankheits- und Urlaubstage müssen abgezogen werden. Grundsätzlich gilt eine Höchstgrenze von 4.500 Euro.

Eine Ausnahme gibt es zudem für die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln. „Auch hier wird zunächst die kürzeste Strecke zwischen Wohnung und Ar-

beitsstätte zugrunde gelegt und die Pauschale von 30 Cent pro vollem Kilometer angesetzt“, erklärt Robert Dottl. „Es lohnt sich allerdings, Belege für Monatskarten etc. zu sammeln und am Jahresende zu prüfen, ob die tatsächlichen Kosten für den ÖPNV höher als die errechnete Entfernungspauschale liegen.“ In diesem Fall würden die tatsächlich angefallenen Ausgaben für Fahrkarten vom Finanzamt berücksichtigt, auch wenn diese die 4.500-Euro-Grenze überschreiten.

### Sonderfall Fahrgemeinschaften

Ein weiterer Sonderfall sind Fahrgemeinschaften. Hier ist es egal, ob Ehepaare gemeinsam ins Büro fahren oder Kollegen Fahrgemeinschaften bilden und sich abwechselnd zu Hause abholen. „Jeder Mitfahrer darf die

Entfernungspauschale absetzen“, sagt Robert Dottl. „Mögliche Umwege, um alle Mitfahrer abzuholen, gewährt das Finanzamt allerdings nicht.“ Beteiligt sich einer der Mitfahrer an den Kosten, weil er oder sie selber nicht fährt, sondern nur mitfährt, sind die Einnahmen beim Fahrer jedoch steuerpflichtig.

„Fahrten zur Arbeit in der Steuererklärung anzugeben, lohnt in vielen Fällen“, so Robert Dottl. Ab einer Entfernung von 15 Kilometern und bei 230 Arbeitstagen liegen die Kosten bereits über der Werbungskostenpauschale von 1.000 Euro, die jedem Arbeitnehmer zusteht. „Aber auch bei kürzeren Wegen lohnt sich die Angabe“, betont Dottl.

Mehr Infos gibt es in den Beratungsstellen der Lohi und unter [www.lohi.de](http://www.lohi.de).

## Praxis für Physiotherapie und Wellness in der Sonnentherme

Niklas Zellner  
Mühlbergstraße 5  
94535 Eging am See

Tel. 08544-9743365  
[www.praxis-sonnentherme.de](http://www.praxis-sonnentherme.de)



Wir haben am 01.10.2017 unser Therapieangebot durch **Ergotherapie** erweitert!

Termine nach Vereinbarung • Hausbesuche möglich

## EC Taiding: Ende der Sommersaison



Der EC-Weiß-Blau Taiding kann auf eine erfolgreiche Sommersaison zurückblicken.

Es begann bei den Damen, diese belegten beim Kreispokal mit 10:2 Punkten den ersten Platz und hatten somit Startrecht beim Bezirkspokal am 3. Juli in Passau. Dort mussten unsere Damen jedoch ersatzgeschwächt durch Ausfall der ersten Schützin antreten, sie konnten jedoch den siebten Platz belegen und bekamen durch Absage zweier

Mannschaften Startrecht beim Bayernpokal am 30. Juli in Kühbach.

Dort wurde in zwei Gruppen mit je elf Mannschaften geschossen und die EC-Damen belegten in Gruppe rot mit 17: 3 Punkten den zweiten Platz. Jedoch beim Entscheidungsspiel schnappten ihnen die Schützinnen vom Nachbar-Verein Außernzell den dritten Platz weg und die EC-Damen mit den Schützinnen Anita Schneider, Hildegard

Kroiß, Christa Lorenz und Lilo Friedrich belegten im Gesamtergebnis den vierten Platz, womit sie auch äußerst zufrieden waren.

Anfang Juli fand in der Wolf-Arena in Pleinting die Meisterschaft der Damen statt, wo die EC-Damen nicht mit Ihrer Leistung zufrieden waren, sie belegten allerdings den elften Platz und sicherten sich somit den Klassenerhalt in der Bayernliga Nord.

Bei den Herren fand im Juli in der Sepp-Stadler-Halle in Plattling die Meisterschaft der Kreis A-Klasse statt und die EC-Herren belegten mit 11:5 Punkten und der besseren Note vor der Mannschaft des Nachbar-Vereins Außernzell III den ersten Platz und sicherten sich den Aufstieg in der Kreisklasse. Die Schützen waren Josef Fürst, Xaver Seidl, Rolf Moser und Alois Schuster.

*Hildegard Kroiss - Foto: EC*

OBJEKT WERBUNG.de

# FASCHINGSAUFTAKT 11.11. | 19 UHR

www.SCHOELLONIA.de



Die Schöllonia erweist sich die Ehre, die Öffentlichkeit sowie sämtliche Freunde des Faschings zum **Faschingsauftakt am Samstag, 11.11.2017, um 19 Uhr, ins Gasthaus Muckenthaler-Linsmeier, Marktplatz 1, in Schöllnach einzuladen.**

### Programm:

Verabschiedung des alten und feierliche Proklamation des neuen **Prinzenpaares** mit Übergabe des Rathausschlüssels  
Vorstellung des **Kinderprinzenpaares**  
Gardemärsche unserer **vier Garden**  
Solotänze unseres **Tanz- und Funkenmariechens**  
Aufmarsch des gesamten **Hofstaates**

### Der Eintritt ist frei!

Freuen Sie sich mit uns auf einen tänzerischen Beginn der Faschingssaison 2017/2018 mit zahlreichen Überraschungen.  
*Gezeichnet: Das Präsidium der FG Schöllonia e.V., Thomas Habereeder (Präsident)*

**Voranzeige: Unsinniger Donnerstag 08.02.2018 - Frauensitzung**



**EC Taiding: Ausflug zum Haus der Wildnis**



Der Vereinsausflug mit Wanderung zum Haus der Wildnis, danach Mittagessen im Schwellhäusl und Kaffeetrinken beim Singenden Wirt war für alle Mitglieder ein erholsamer Tag. Der Saisonabschluss mit Vereinsmeisterschaft fiel am 3. Oktober ins Wasser, jedoch zum Kesselfleischessen fanden sich 25 aktive und nicht aktive Mitglieder auf der vereinseigenen Asphaltbahn ein.

Hildegard Kroiss - Fotos: EC





Gasthof Pension  
*zur Schnelln*

Obergriesgraben 4 · 94508 Schöllnach  
(zwischen Schöllnach und Ranfels)



**Aldersbacher**  
*Regional Brauerei*

Telefon: 09907-264  
Telefax: 09907-871130  
E-Mail: [info@zur-schnelln.de](mailto:info@zur-schnelln.de)  
Web: [www.zur-schnelln.de](http://www.zur-schnelln.de)

Am 21. und 22. Oktober findet unser  
**Letztes Altes Bier**  
statt, zu dem wir herzlichst einladen. Warme Küche, Samstag, ab 18 Uhr.  
Ihre Familie Heitzer



**HEININGER**  
Getränkevertrieb  
Bahnhofstraße 43 | 94508 Schöllnach

**Herbstaktion 23.10. - 11.11.2017**

**1 Kasten  
Aldersbacher Weizen  
(alle Weizen)**



+

**2 Flaschen  
1 Weizenglas  
GRATIS**



**1 Kasten  
Aldersbacher Biere**



+

**4 Flaschen  
GRATIS**



**Öffnungszeiten**  
Mo - Fr 08 - 18 Uhr & Sa 08 - 14 Uhr

**Telefon**  
09903-941430

**BAYER. WALD-VEREIN**  
Sektion Büchelstein e.V.



Zur Mitgliederversammlung  
am Samstag, 04. November 2017,  
um 19.30 Uhr im Gasthaus »Zur Schnelln«  
in Obergriesgraben  
sind alle Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen.

Für die musikalische Umrahmung sorgt Michael Schneider  
aus Loh/Auerbach mit seinen Musikern.  
gez. Christian W. Meier, 1. Vorsitzender

**Wandertag am SFZ Schöllnach**



Bei herrlichem Herbstwetter haben die Schüler des Sonderpädagogischen Förderzentrums mit ihren Lehrern und Betreuern ihren Wandertag zum Eginnger See unternommen.

Während die Jüngeren vor allem im Wald und auf dem Spielplatz viel entdeckten, machten es sich die Großen nach einer straffen Wanderung bald auf der Terrasse des „Seeufers“ bequem. Für alle war es ein gelungener Ausflug, der für die meisten viel zu schnell zu Ende ging.

*Marion Scholz - Fotos: Förderzentrum*



- EINKOMMENSTEUER
- UMSATZSTEUER
- GEWERBESTEUER
- LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG
- JAHRESABSCHLÜSSE
- NACHFOLGEBERATUNG
- ERBSCHAFTSSTEUER

**EIN STARKES TEAM IN ALLEN STEUERFRAGEN!**

[www.steuerberater-jobst.de](http://www.steuerberater-jobst.de)



**Vorsicht, Betrüger am (Netz-)Werk!**

Auch in „harmlosen“ Downloads und E-Mail-Anhängen können Gefahren lauern.



[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

## Neuer Elternbeirat am SFZ



Ein neuer Elternbeirat ist am Sonderpädagogischen Förderzentrum Schöllnach gewählt worden.

Den verdienten Mitgliedern des letztjährigen Elternbeirates, die aus ihren Ämtern ausschieden, überreichte Schulleiterin Marion Scholz zum Dank eine Flasche „Heißer Feger“ für kalte Tage.

Neben Mitgliedern des alten Elternbeirates konnten einige neue Mitglieder im Elternbeirat begrüßt werden.

Gleich im Anschluss an den Elternabend nahm der neue Elternbeirat seine Arbeit auf und es wurden erste wichtige Absprachen getroffen.

Marion Scholz - Foto: Förderzentrum

## Wie Eltern von Schulkindern ihre Steuerlast reduzieren können

Schule kostet Geld. „Dass einige der Kosten steuerlich geltend gemacht werden können, ist jedoch nicht immer bekannt“, so Gudrun Steinbach, Vorstand der Lohi (Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.). „So kann die finanzielle Belastung ein wenig reduziert werden.“

### Schulgeld bis 5.000 Euro absetzbar

Alternative Pädagogik, wie Waldorf oder Montessori, steht hoch im Kurs. Katholische Schulen, internationale Schulen, das Angebot ist breit gefächert. Knapp 10 Prozent aller Schüler besuchen eine private Schule in freier Trägerschaft. Im Gegensatz zu staatlichen Schulen sind diese Schulen überwiegend privat finanziert und erheben Schulgeld. Gudrun Steinbach erklärt: „30 Prozent des Schulgelds, auch die Anmeldegebühr, können abgesetzt werden. Maximal werden so 5.000 Euro als Sonderausgaben abgezogen. Bei unverheirateten Eltern können sich beide Elternteile das Schulgeld aufteilen.“

Besucht das Kind ein Internat in der EU oder einem EWR-Staat oder eine deutsche Schule im Ausland, so sind das Schulgeld und die Kosten für die Unterkunft von der Steuer absetzbar. Voraussetzungen sind, dass die Eltern Kindergeld erhalten, in Deutschland uneingeschränkt steuerpflichtig sind und dass der Schulbesuch in einem allgemeinen oder berufsbildenden Abschluss endet, der in Deutschland anerkannt ist. „Da die Kosten für die Verpflegung nicht zu den Sonderausgaben gehören, ist es wichtig, dass die Schule auf der Rechnung die einzelnen Posten getrennt ausweist“, rät die Lohi-Steuerexpertin.

Wird ein Schulwechsel aus therapeutischen Gründen notwendig, so ist das Schulgeld nicht als Sonderausgabe, sondern bei den außergewöhnlichen Belastungen ansetzbar. Eine Kostendeckung nach oben gibt es in diesem Fall nicht, jedoch muss erst einmal die zumutbare Belastungsgrenze überschritten werden. Schulbücher, Materi-

alkosten und Sportbekleidung können bei der Steuererklärung nicht angesetzt werden. Diese Kosten sind mit dem Kindergeld bzw. Kinderfreibetrag bereits abgegolten.

### Bis 4.000 Euro Rückerstattung für Hausaufgabenbetreuung

Ob Tagesmutter, Hausaufgabenbetreuung oder Hort, gerade berufstätige Mütter sind auf eine zusätzliche Betreuung außerhalb des Unterrichts angewiesen. Auch hier weiß Gudrun Steinbach Rat: „Diese Kosten können bis zum 14. Lebensjahr des Kindes und bis zu 6.000 Euro geltend gemacht werden. Von den Aufwendungen werden zwei Drittel, also maximal 4.000 Euro berücksichtigt. Und das unabhängig davon, ob die Eltern berufstätig sind oder nicht.“ Selbst ehrenamtliche Aufsichtspersonen wie Oma, Opa oder Tante sind absetzbar. Denn auch die Fahrtkosten zur Verwandtschaft können mit 30 Cent pro Kilometer angesetzt werden, sofern ein Betreuungsvertrag vorliegt und die Zahlungen per

Überweisung nachweisbar sind. Die Fahrtkosten können mit 30 Cent je Kilometer angesetzt werden.

### Kosten für Nachhilfe können anerkannt werden

In Deutschland gehört für rund 14 Prozent aller Schüler Nachhilfeunterricht als fester Bestandteil zur Schullaufbahn. An Gymnasien bekommen sogar 20 Prozent der Schüler diese Form der Unterstützung.

Diese Extra-Stunden gehen schnell ins Geld und sind allgemein nicht absetzbar. „Mit einer Ausnahme“, so Gudrun Steinbach, „die Eltern ziehen aus beruflichen Gründen um und die Kinder müssen ihre Schule wechseln. Gelingt dann der Anschluss an den Unterricht in der neuen Schule nicht, weil beispielsweise die Klasse im Lernstoff weiter fortgeschritten ist, so kann die erforderliche Nachhilfe als Werbungskosten bis zu 1.926 Euro angesetzt werden.“

Weitere Infos zu diesen Themen gibt es bei der Lohi unter [www.lohi.de](http://www.lohi.de).

# NIEDERLÄNDER

## MALERBETRIEB

FASSADEN- & INNENRAUMGESTALTUNG ■ FARBHANDEL ■ SPACHTELARBEITEN ■ WÄRMEDÄMMUNG

Christian Niederländer  
Georg-Nachtmann-Weg 22  
94508 Schöllnach

0170-2016005 Mobil  
09903-942686 Telefon  
christian-niederlaender@t-online.de E-Mail

World Vision  
Children for Tomorrow

**DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.**

Das ist die KRAFT der Patenschaft.

Jetzt Paten werden!  
[worldvision.de](http://worldvision.de)

## Schöllnacher radeln in der Rheinpfalz



Sechs abwechslungsreiche Tage erlebten 32 Teilnehmer bei der Jahresradtour des Radfahrervereins Schöllnach in Rheinlandpfalz. Entlang der südlichen Weinstraße genossen die Radler herrliche Ausblicke auf sanft geschwungene Weinberge, den stattlichen Pfälzer Wald mit seinen Burgen und kleinen malerischen Weinorten.

Am ersten Reisetag führte die Radtour entlang der südlichen Weinstraße zum Standquartier von Bockenheim nach St. Martin. Am zweiten Tag ging es von St. Martin über Bad Bergzabern nach Schweigen-Rechtenbach zum deutschen Weintor. Für Er-

frischung zwischendurch sorgte eine von Max und Elisabeth Kufner organisierte Weinprobe bei einem Weinbauern. Diese Etappen mit einer Länge von ca. 55 Kilometer und bis zu 900 Höhenmetern im Anstieg durch die Weinberge verlangte einiges an Ausdauer auch von den mit E-Bikes ausgestatteten Radlern ab. Am dritten Tag fuhren die Radler im Bus mit Radanhänger nach Hauenstein, dem Ausgangspunkt zur Tagestour am Queichtalradweg, auf dem durch die Orte Annweiler und Landau i. d. Pfalz nach 60 Kilometern Germersheim erreicht wurde. Am vierten Tag ging es

am Rheinradweg bei Höchstwerten um 36 Grad von Wörth in die Domstadt Speyer.

#### Unterwegs auf dem Kraut- und Rübenradweg

Am fünften Tag wurde der Kraut- und Rübenradweg von Kandel zurück nach St. Martin geradelt, wo Teilnehmer Martin Schiller bei einem Weinbauern eine Weinprobe mit Betriebsbesichtigung organisiert hatte. Am letzten Tag wurde noch einmal von St. Martin über Neustadt a. d. Weinstraße am Palatinaradweg nach Speyer in die Pedale getreten. Nach einer ausgiebigen Mittagspause ging es im neuen Rei-

sebus mit Radanhänger wieder zurück nach Schöllnach. Bei der Heimreise bedankte sich Reiseleiter Volker Kottwitz bei allen Teilnehmern für die Disziplin und harmonische Stimmung während der gesamten Radurlaubswoche. Viel Beifall gab es für die Hilfsbereitschaft und die souveräne Fahrweise von Busfahrer Gerhard. Mit einem kräftigen Applaus und einem Präsent dankte FU-Vorsitzende Emmi Grantner im Namen aller Teilnehmer dem ersten Vorsitzenden Volker Kottwitz, für die umsichtige Organisation und Leitung der Radurlaubswoche.

*Volker Kottwitz - Foto: Verein*

GASTHOF · PENSION  
**Stöger**

Großmeicking 6 • 94532 Außernzell • Telefon 08544-1862

**EINLADUNG**  
**Letztes Altes Bier**

**Samstag, 11.11.2017, ab 18 Uhr**  
**Sonntag, 12.11.2017, ab 11 Uhr**

*Auf Ihren Besuch freut sich Fam. Stöger.*

## BÜRGERVERSAMMLUNG des Marktes Schöllnach

**Donnerstag • 23.11.2017 • 19.30 Uhr**  
**Gasthaus Schwarzkopf**  
**Marktplatz 1 • 94508 Schöllnach**

Ich lade hiermit alle Bürger recht herzlich ein,  
mit der Bitte um zahlreiche Teilnahme.

Anträge zur Bürgerversammlung können bis Dienstag, 21.11.2017, im Rathaus Schöllnach, Zi.-Nr. 3, schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.



**Alois Oswald,**  
**1. Bürgermeister**

## Schöllnacher radeln im Salzkammergut



Bereits zum dritten Mal machten sich 16 Radfahrer vom Radfahrerverein Schöllnach zu einer Nostalgietour mit eigenem Gepäcktransport auf. Organisiert von erstem Vorsitzenden Volker Kottwitz und „Alterspräsident“ Josef Liebl, der die Unterkünfte organisierte, ging es an vier Tagen von Schöllnach, Passau, Braunau, dem Salzkammergut, vorbei an Mondsee und Wolfgangsee über Bad Ischl nach Steeg am Hallstätter See. Pünktlich zum Start am ersten Tag begann es leicht zu regnen, was aber den gut ausgerüsteten Radlern nichts ausmachte. Nach einer Kaffeepause in Passau und

Mittagsrast in Wernstein erreichten die Radler nach rund 90 Kilometern das erste Quartier im Stift Reichersberg. Bei frischen Temperaturen ging es am zweiten Tag auf dem Innradweg bis Braunau und von dort am Mattigtalradweg nach Seeham am Obertrumer See, wo das Quartier zur zweiten Übernachtung bei einsetzendem Regen nach etwa 80 Kilometern erreicht wurde. Am dritten Tag starteten die Radler bei leichtem Regen vorbei am Mattsee nach Mondsee. Nach einer stärkenden Mittagspause musste noch der Anstieg über die Scharflinger Höhe mit

600 M ü. N.N. bei einer Länge von 2,8 Kilometern und rund zwölf Prozent Steigung überwältigt werden. Eine erholsame Kaffeepause in St. Gilgen ließ den nächsten Regenschauer abwarten, bevor bei frischen Temperaturen nach rund 65 Kilometern das Quartier in Gschwendt am Wolfgangsee erreicht wurde. Bei leichtem Dauerregen wurde die letzte Etappe über Bad Ischl und Goisern nach Steeg am Hallstätter See in Angriff genommen. Nach einer ausgiebigen Mittagspause ging es im Bus

mit Radanhänger wieder zurück nach Schöllnach. Trotz der Wetterkapriolen herrschte an allen Tagen stets gute Laune unter den Teilnehmern, so dass die insgesamt zurückgelegten 270 Kilometer wieder ein schönes Erlebnis waren.

Auch für 2018 ist wieder eine Nostalgiefahrt mit eigenem Gepäcktransport geplant.

*Volker Kottwitz - Foto: Verein*

Bilder und weitere Informationen unter [www.radfahrerverein-schoellnach.de](http://www.radfahrerverein-schoellnach.de)

Eis & Kuchen aus eigener Herstellung!

**La Fantasia**  
Eiscafé



**WEGEN UMBAU VOM 29.10. BIS 16.11. GESCHLOSSEN**

Ab 17.11. haben wir in der Winterzeit für Sie am Freitag, Samstag und Sonntag geöffnet. Neben ausgewählten Eissorten, Kuchen- und Kaffeespezialitäten erhalten Sie dann auch Pizza, erlesene Weine und besondere Biersorten bei uns. Lassen Sie sich überraschen!

*Ihre Familie Pilikidis mit Team.*

Marktplatz 2 • 94508 Schöllnach • Tel. 09903-9429494



**NEU**

## TC Schöllnach ehrt die Marktmeister 2017

Der Tennisclub Schöllnach hat zur Marktmeisterschafts- und Saisonabschlussfeier in das Clubheim an der Englfingerstraße eingeladen.

Vorsitzender Oliver Menacher begrüßte die über 80 Gäste, darunter den Bürgermeister des Marktes Schöllnach, Alois Oswald. Er gab einen Rückblick auf die vergangene Verbandsrunde, zu der der Tennisclub mit elf Mannschaften angetreten ist. Insgesamt wurden 60 Spieler eingesetzt.

Besonders geehrt wurden Laura Gratzl, Tamara Ritzinger, Amelie Noll, Natalie Veitl und Charlotte Stoiber. Die Spielerinnen der U 12-Mannschaft konnten ohne Satzverlust alle Einzel und Doppel für sich entscheiden und somit souverän die Meisterschaft gewinnen. Ebenfalls wurde auf die Meisterschaft der Herren, die nächstes Jahr in der Kreisklasse 1 spielen, angestoßen.

An der 38. Marktmeisterschaft nahmen 81 Spieler teil. 14 Disziplinen wurden ausgespielt. Die Kleinfeld- und Midcourtmeisterschaft wurde als Tagesturnier abgehalten. Simon Wiesenberger und Michael Seidl organisierten die Meisterschaft.

Bevor er mit Simon Wiesenberger die Sieger ehrte, gratulierte Bürgermeister Alois Oswald allen Teilnehmern und hob den guten Zusammenhalt im Verein sowie die Jugendarbeit hervor. Marktmeister bei den Herren wurde erneut Edi Schneider, der sich im Finale gegen Johannes Wiesenberger durchsetzen konnte. Bernhard Bertl und Philip Trautmann belegten den gemeinsamen dritten Rang.

Meisterin bei den Damen wurde Ulrike Eder-Niederländer, gefolgt von Sandra Menacher und



Saphira Schneider.

Die Herren B-Meisterschaft konnte Georg Niederländer vor Christian Ritzinger und Meik Eckert gewinnen.

Bei den Damen B setzte sich Andrea Stöger durch. Manuela Ritzinger konnte sich den zweiten Platz vor Gabi Schröder, Yvonne Zinn und Andra Bergbauer sichern.

Die U14-Meister wurden im Modus Jede-Jede ermittelt. Stolze Siegerin wurde Laura Gratzl, die sich gegen Saphira Schneider, die den zweiten Platz belegte, und die Drittplatzierte, Hannah Rager, durchsetzen.

Johannes Hörtl sicherte sich den Meistertitel bei den männlichen Bambinis. Platz zwei belegte Marius Niederländer vor Felix Strohmeier und Samuel Eckert.

Bei den Mädchen der Bambinis konnte Laura Gratzl die Meisterschaft für sich verbuchen. Amelie Noll konnte sich den zweiten Platz sichern. Dritte wurde Tamara Ritzinger vor Natalie Veitl und Charlotte Stoiber. Die Midcourt-Meisterschaft wurde an einem Tag ausgespielt. Die Mädchenkonkurrenz gewann Sonja Stadler. Hanna

Stöger konnte sich den zweiten Platz sichern, Naomi Scheingraber, den dritten. Auf den Plätzen folgten Theresa Zinn, Elena Christoph, Emily Huber und Elena Vaith.

Bei den Jungs wurde Jannis Hackl Meister, Samuel Eckert wurde Vizemeister, Den dritten Platz sicherte sich Ludwig Ebner. Johannes Eder belegte den vierten Rang, Niklas Lorenz den fünften.

Ebenfalls an einem Tag wurde die Kleinfeldmeisterschaft U 8 und U 10 ausgetragen. Ina Kandler konnte sich den Titel bei der U-10-Meisterschaft sichern. Zweite wurde Naomi Scheingraber. Es folgten Marlene Niederländer (3.), Theresa Zinn (4.), Xaver Rager (5.) und Lana Soco. Stolzer U8-Marktmeister ist Tomi Christoph. Den zweiten Platz sicherte sich Alexander Dullinger vor Hanna Lorenz. Das Herren A-Doppel konnten Moritz Stöger und Maxe Weber gewinnen. Sie setzten sich im Finale gegen Edi Schneider und Georg Niederländer durch. Den dritten Platz teilten sich die Doppel Johannes Wiesenberger/Jürgen Stöger und Daniel

Eder/Simon Wiesenberger. Im Herren-B-Doppel setzten sich Christian Kandler und Georg Niederländer durch. Jakob und Michael Seidl konnten sich den zweiten Platz vor Christian Ritzinger/Meik Eckert und Adrian und Reinhold Schiller sichern.

Ulrike Kral-Eckert und Manuela Ritzinger gewannen das Damen-Doppel vor Petra Rager und Andrea Stöger. Ulrike Eder-Niederländer belegte mit Yvonne Zinn den dritten, Sandra Menacher mit Gabi Schröder den vierten Platz.

Mehr als 70 Kinder nahmen das Trainingsangebot des Vereins wahr. Das Training wurde dieses Jahr von Stefanie Alfery geleitet. Die Mannschaften U 8 und U 18 wurden von Simon Wiesenberger gecoacht. Der Verein trainierte die Kinder zusätzlich mit den Trainern Jürgen Stöger, Michael Seidl, Christian Kandler und Oliver Menacher.

Ein großes Lob ging an die Damen des Versorgungstrupps, die sich um die Dekoration und um ein reichhaltiges Buffet sowie Nachspeisen gekümmert hatten.

*Oliver Menacher - Foto: Tennisclub*

TAXI

**TAG & NACHT**

**ZITZLSBERGER**

Tel. 09903-94011 • Mobil 0170-3119399 • E-Mail p.z.66@web.de

### Unsere Leistungen:

Krankenfahrten (Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Arbeitsunfälle, Reha, Klinikum, [Fach-]Arzt) • Rollstuhltransport (sitzend im Rollstuhl)  
Taxifahrten (Kurier, Einkaufen, Friseur, Botengänge, Besorgungen, usw.) • Transfer (Flughafen, Bus, Bahnhof)  
Begleitservice (unsere Fahrer begleiten Sie kostenlos zum Arzt, ins Krankenhaus, in Geschäfte, usw.)

## Was haben Einstein und der Nachbarshund gemeinsam?

Johann Sebastian Bach und der Pavian, Albert Einstein und das Malteserhündchen sowie das Huhn und die Kartuschenpresse: Das sind sechs Protagonisten, die wenig gemeinsam haben. Sollte man meinen. Denn bei „Facecards“, dem neuesten Kartenspiel von Ravensburger, geht es genau darum: Gemeinsamkeiten zwischen ungleichen Bildern zu entdecken und so passende Bildpaare zu kreieren. Dann kommt es noch darauf an, dass der Mitspieler demselben Gedankengang folgt - und wer jetzt clever kombiniert, der hat gewonnen.

Das lustige Kartenspiel für drei bis sieben Spieler ab zehn Jahren enthält 142 Facecards mit Fotos von Personen, Bildern und Gegenständen. Dazu kommen zehn Blankokarten, die man selber gestalten kann: Wer also sein Haustier, Freunde oder Verwandte ins Spiel mischen will, kann Fotos von ihnen auf die Blankokarten geben. Eine Karte mit aufgedrucktem Fotoapparat markiert den Startspieler, im „Fotoalbum“ werden die erspielten Kartenpaare gesammelt. Das Spiel ist schnell erklärt und schnell gespielt:

Die Facecards werden gemischt und jeder Spieler bekommt seine Handkarten zugeteilt. Bei drei bis fünf Spielern bekommt jeder sieben Handkarten, die er verdeckt vor sich ablegt, bei mehr als fünf Spielern erhält jeder sechs Karten.

Dann ist Fantasie gefragt: Jeder Spieler sucht aus seinen Handkarten zwei aus, die seiner Meinung nach möglichst gut zusammenpassen. Das kann am Gesichtsausdruck liegen, entscheidend kann aber auch die



Friseur oder eine dominierende Farbe sein - so lange sich irgendwie argumentieren lässt, sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist, dass keiner der anderen Spieler sieht, welche zwei Karten ausgewählt wurden.

Nun legt jeder Spieler eine seiner zwei ausgewählten Karten verdeckt vor sich ab, die zweite Karte kommt, ebenfalls verdeckt, in die Tischmitte. Alle von den Spielern ausgewählten Karten werden nun gemischt, zusätzlich drei (ab fünf Spielern eine) weitere Karten darunter gemischt.

Nun werden alle Karten, die in der Tischmitte abgelegt wurden,

aufgedeckt und ausgelegt. Der Startspieler - der mit der Fotoapparat-Karte vor sich - beginnt. Er tippt auf eine Karte, die vor einem seiner Mitspieler liegt, und dann auf die Karte in der Tischmitte, die seiner Meinung nach am besten dazu passt. Hat er recht, bekommen er und der Spieler, der das Pärchen ausgelegt hat, je eine Karte für ihr persönliches Fotoalbum.

So geht es schnell reihum und die Argumente, warum die Karten zusammenpassen, können oft recht witzig sein. Erklären Sie doch mal, warum eine Kartuschenpresse einem Zeichentrickhuhn ähnlich sieht...

**Wer clever „spinnt“, gewinnt: verrückte Bildpaare zusammenstellen, lachen, raten und gewinnen!**

Mit diesem Text bewirbt Ravensburger dieses schnelle Kartenspiel, das vor allem in größerer Runde jede Menge Spaß macht.

*sas-medien - Foto: sas-medien*

Facecards:

Für 3 bis 7 Spieler ab 10 Jahren  
 Autor: Leo Colovini  
 Illustration: Oliver Freudenreich  
 Design: DE Ravensburger  
 Redaktion: Stefan Brück und Philipp Sprick  
 Info: [www.ravensburger.com](http://www.ravensburger.com)



Meisterbetrieb  
der Kfz-Innung

# Auto-Wiesenberger

KUNDENDIENST ★ ERSATZTEILE ★ REPARATUREN  
 TÜV/AU ★ UNFALLINSTANDSETZUNG ★ FREIE TANKSTELLE

Taidinger Straße 12 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-366 • Telefax 09903-311

Bei uns prüft die  DEKRA jeden Mittwoch und jeden Freitag!





## Cabaret mit Zauberei: „Frag niemals Wie?“ auf der Mittelschul-Bühne

Ein bisschen mulmig war es Pfarrer Dominik Flür wohl schon zumute, als er zusammen mit Zauberer Magic Michi auf der Bühne in der Mittelschulturnhalle stand: Vier Pappbecher standen da auf dem Tisch, unter einem befand sich ein langer Nagel - und der Zauberer ließ Dominik Flürs Hand mit Schwung auf einen der Becher niedersausen. Ein Glück: Darunter war der Nagel nicht und auch die beiden weiteren Becher konnte der Pfarrer gefahrlos zerdrücken.

Der Trick war Bestandteil des magischen Theaterstücks „Frag niemals Wie?“, das Michael Speichermann-Gründl alias Magic Michi und Robert Schrittenlocher alias Magic Robert in der Turnhalle der Mittelschule aufführten. Eine Mischung aus Cabaret mit Gesang, wunderschöner Musik und nachdenklich stimmenden Elementen, Theater und Zaubertricks war die Aufführung, zu der sich leider nicht so viele Zuschauer eingefunden hatten, wie sich die beiden Darsteller gewünscht hätten.

Dabei hätte die Show durchaus eine volle Turnhalle verdient.



Schon die Geschichte machte Spaß: Zauberer Toupini und seine Assistentin Gloria gehen auf Welttournee und verzaubern die Menschen auf den Bühnen der ganzen Welt. Doch Gloria will nicht immer nur im Schatten des großen Magiers stehen und so trennen sich die Wege der beiden.

Toupini versucht, eine neue Assistentin zu finden. Er versucht sein Glück in Wien, doch die mit Löffeln musizierende Zenzi sagt ihm ebenso wenig zu wie die sprechende Ratte Oskar. Die türkische Putzfrau stellt zwar wunderbar eine schwebende Jungfrau dar, passt aber nicht zu seinen weiteren Nummern.

In seiner Verzweiflung telefoniert er mit einem Magier-Ausstatter, der eine Vertreterin vorbeischickt. Nach einem fürs Publikum sehr amüsanten Trick mit Weinflasche und Glas erkennt er: Die Vertreterin ist niemand anderer als seine Assistentin Gloria!

Wieder vereint begeben sich die beiden erneut auf Welttournee - und auf der Bühne zeigten sie dazu einen Zaubertrick nach dem anderen. Er setzte Gloria eine magische Kiste auf den Kopf und durchstach diese mit langen Messern, dafür sperrte Gloria den Magier in einen Käfig. Bei zwei Kartentricks bezogen sie das Publikum mit ein, ebenso wie beim Trick mit der Guillotine, die zum Glück nur eine Karotte auseinanderschnitt. Die beiden Magier begeisterten ihr Publikum dabei nicht nur mit Zaubertricks: Gloria präsentierte sich in der Aufführung in vielen wunderschönen Outfits - in Sekundenschnelle zog sich Magic Robert hinter der Bühne um und erschien mal als Diva im roten Abendkleid, mal als Zenzi im Dirndl oder als glitzernder Harlekin auf der Bühne.

*sas-medien - Fotos: sas-medien*



## Indoor-Cycling!

Neue Kursstunden  
ab 09.10.2017

<b>Montag</b>	Level 1/2 18.30 - 19.15 Uhr 19.15 - 20.00 Uhr
<b>Dienstag</b>	Einsteiger/Grundtechnik/ Level 1 18.30 - 19.15 Uhr
<b>Mittwoch</b>	Level 1/2 18.30 - 19.15 Uhr 19.15 - 20.00 Uhr
<b>Freitag</b>	Level 1/2 18.30 - 19.15 Uhr
<b>Sonntag</b>	Level 1/2 10.00 - 10.45 Uhr



**Anmeldung und nähere  
Infos bei Isabel Brocher**  
Tel. 0160-90112591  
in Iggenbach,  
Hauptstr. 39

# HALLOWEENPARTY

DES SV SCHÖLLNACH AM

# 31.10.2017

ERSTMALS IM BEHEITZTEN STADL  
BEIM GASTHAUS SCHWARZKOPF  
MIT DJ BOXER

EINLASS AB 19 UHR  
EINTRITT 3 EURO  
- EINLASSKONTROLLE -

Das war im November 1967 in der Degendorfer Zeitung zu lesen

### Vorbereitungen auf das 9. Volksschuljahr

Die Volksschule bereitet sich auf das 9. Pflichtschuljahr vor. Zu Beginn des Schuljahres 1968/69 werden hier an der Volksschule zwei Klassen errichtet, die von Jugendlichen aus den Volksschulen Schöllnach, Riggerding, Außernzell und zunächst auch Außerrötzing besucht werden. Nach der jüngsten Aufstellung, teilt Rektor Ludwig Feichtner mit, werden seit Beginn des neuen Schuljahres hier 525 Kinder (269 Buben und 256 Mädchen) unter-

richtet. Die erste Klasse ist mit 45 Buben und 48 Mädchen besetzt. Die 13 Klassen werden von 13 Lehrkräften unterrichtet.

Die Sonderschule wird derzeit von 28 Buben und 17 Mädchen besucht. Unterrichtet werden die zwei Klassen von Oberlehrer Christoph Schürger und der Oberlehrerin Marianne Schürger. Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht erteilt hier Schwester Ignatia Eckert. Mit Beginn des neuen Schul-

jahres wurde der außerplanmäßigen Lehrerin für Handarbeit und Hauswirtschaft, Carmen Weber, in Schöllnach ein Dienstsitz zugeteilt. Sie unterrichtet an den Volksschulen Riggerding, Außernzell und Außerrötzing und wohnt außerdem hier dem Unterricht von Schwester Ignatia bei.

Gut bewährt hat sich der seit zwei Jahren bestehende Schulchor unter der Leitung von Lehrer Helmut Artmann. Einen Lehrgang in

Stenografie leitet die Lehrerin Elisabeth Rückschloß. Die Einführung der 9. Klasse und der geplante weitere Ausbau des Sonderschulsystems erhöht die Schülerzahl derart, daß die Kinder in den jetzt verfügbaren zwei Schulhäusern nicht untergebracht werden können. Ob zum Schulanfang 1968/69 im neuen Knabenschulhaus auf der „Brunnleiten“ wenigstens einige Klassenräume fertig sind, bleibt abzuwarten.

### Nun wird das Wasser wieder empfindlich knapp

Langsam aber sicher frißt sich ein Riesenvormur seinem Ziel entgegen: die Fernwasserleitung für die Ortschaften Poppenberg, Lehenreuth, Schuhreuth, Rieden und Arbing. Infolge der damaligen Trockenheit und Wassernot stellten die Bürger dieser Orte vor drei Jahren den Antrag, an das Schöllnacher Wassernetz angeschlossen zu werden. Weil die Schöllnacher selbst an chronischer Wassernot litten und gezwungen waren, eine neue Quelle in Lehen zu erschließen, konnte dem Antrag nicht stattgegeben werden.

Wie sich jetzt herausstellt, leistet diese neue Quelle einen unschätzbaren Dienst, denn durch das unentwegte

Wachstum des Marktes würde die Versorgung mit Wasser aus dem Voradinger Quellgebiet nicht mehr ausreichen. An eine Wasserversorgung der erwähnten Ortschaften durch die Genossenschaft wäre also auch in Zukunft nicht zu denken. So mußten die Einwohner daran gehen, ihren alten Brunnen nachzugraben, nach neuen zu suchen und ihre Häuser mit eigenen Versorgungsanlagen zu versehen.

Die zwei nassen Jahrgänge 1965 und 1966 waren wieder geeignet, daß man in Poppenberg, Lehenreuth, Rieden, Schuhreuth und Arbing weder auf ein Schöllnacher noch auf ein Fernwasser scharf war. Die Zeiten än-



dern sich jedoch schnell. Auf einen trockenen Sommer folgte ein trockener Herbst. Da und dort sinken die Wasserspiegel und manche Brunnen sind nahe am Versiegen. Wenn nun noch ein trockener Winter kommt, wäre vielleicht mancher um das Fernwasser froh. Noch ist es aber nicht soweit.

Bei Westermaning wurde jetzt eine Abzweigung in Richtung Reichenbach, Emming, Schöllnach nach Lehenreuth gemacht, wo die 25 cm starke Leitung in einem Behälter endet, von dem aus die Versorgung erfolgen wird. Im Bedarfsfalle wird auch Schöllnach einmal an diese Leitung angeschlossen.

### Vorstandschafft einstimmig im Amt bestätigt

Zur Generalversammlung des Veteranenvereins konnte Vorsitzender Sebastian Hierbeck den zweiten Bürgermeister der Gemeinde Taiding, Johann Menacher, den Vorstand des VdK-Ortsverbandes, Karl Klärner, und den Vorstand des Reservistenbundes, Otto Penn, begrüßen. Die Versammlung gedachte der im abgelaufenen Jahr verstorbenen Mitglieder Michael Killinger, Xaver Eder, Sebastian Hierbeck, Johann Kribitzneck, Josef Dreier und Martin Stingl. In seinem Jahresbericht teilte der Vorsitzende mit, daß dem Verein zur Zeit 171 Mitglieder angehören.

Im vergangenen Jahr seien 8 Mitglieder neu aufgenommen worden. Zu Fahnenweihen und Jubiläumfesten entsandte der Verein Abordnungen nach Garham, Eging und Neßlbach. Außerdem beteiligte sich der Verein an einem Vergleichsschießen mit den Reservisten in Deggen-dorf. Zum gesellschaftlichen Leben des Marktes trugen die Veteranen mit einem Faschingsball bei, der in jeder Hinsicht, besonders aber für die Kasse, ein voller Erfolg war. Das Gegenteil, wurde mitgeteilt, war beim Tanz zum Michaelimarkt der Fall. War es schon im vergangenen Jahr zum Draufzahlen, wa-

ren diesmal nur drei Personen gekommen. Die Veteranen lehnen es ab, weiterhin als Veranstalter aufzutreten. Hierbeck gab noch bekannt, daß der heurige Jahrtag zusammen mit der Feier zum 20-jährigen Bestehen des VdK-Ortsverbandes am 26. November stattfindet. Das Programm wird noch bekanntgegeben.

Georg Nachtmann gab Aufschluß über die finanzielle Lage des Vereins. Aus seinem Bericht ging hervor, daß gut gewirtschaftet wurde und die Haupteinnahmen aus den Mitgliederbeiträgen kommen. Zur Pflege und Ausschmückung der Krieger-

gedächtnisstätte stelle der Veteranenverein jährlich 100 DM zur Verfügung. Der Dank des Kassiers galt der Marktverwaltung, die den Verein in jeder Weise unterstütze. Auch dem Vereinsdiener Albert Hauer wurde für seine Tätigkeit Dank zuteil.

Bei den Neuwahlen, die von Karl Klärner geleitet wurden, bestätigten die 63 anwesenden Veteranen die gesamte Vorstandschafft einstimmig in ihren Ämtern, und zwar als Vorsitzenden Sebastian Hierbeck, Stellvertreter Max Geißl, Kassier Georg Nachtmann und Schriftführer Robert Habereder.

Das war im November 1992 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

### Jetzt gibt es die Ausfahrt Feriengebiet Sonnenwald

Der Fremdenverkehrsverein bastelte zwei Jahre lang an „seiner“ Ausfahrt: Jetzt ist es soweit. Die Schilder für die Ausfahrt Feriengebiet Sonnenwald sind aufgestellt. Der Vorsitzende des Vereins, Josef Drasch, und Verkehrsamtsleiter Hanns Wiegel hatten die Idee, im Bereich der Bundesautobahn aus den Fahrtrichtungen Deggendorf und Passau Schilder mit Hinweisen auf das Feriengebiet Sonnenwald und den Markt Schöllnach aufzustellen. In der vergangenen Woche gab Bauhofleiter Josef Weiß grünes Licht.



Der Fremdenverkehrsverein und Bürgermeister Franz Lindner sind stolz auf ihre neuen Hinweistafeln. (Foto: Fuchs)

Die vom Bauhof erstellten Holzgerüste samt Hinweisschildern und Marktwappen aus Holz konnten auf den Parkplätzen aus Richtung Deggendorf (erste Parkplatzabfahrt nach Hengersberg) und Passau (Parkplatz Schöllnsteiner Brücke) aufgestellt werden. Bürgermeister Franz Lindner, Verkehrsamtsleiter Hanns Wiegel, Fremdenverkehrsvorsitzender Josef Drasch und die Bauhofarbeiter nahmen die 2000 DM teuren Konstruktionen zur Schlußabnahme in Augenschein.

### 30 Jahre Nationalparkreisen Martin Pfeffer

Vor fünf Jahren wurde in der Schöllnacher Gärtnerstraße groß gefeiert. Diesmal zog sich der Chef mit seiner Familie und den Chauffeuren (samt Ehefrauen) in den Saal des Gasthauses „Zur Post“ in Schöllnach zurück, wo er vor 31 Jahren mit seiner Frau Gabriele Hochzeit feierte. Der neuerliche Anlaß zum Feiern: Seit 30 Jahren gibt es das Busunternehmen Martin Pfeffer.

Vor fünf Jahren gaben sich zahlreiche Ehrengäste in der geräumigen Bushalle an der Gärtnerstraße in Schöllnach die Türklinke in die Hand. Die Gratulanten kamen aus allen Himmelsrichtungen, kein Wunder: Gabriele „Elli“ und Martin Pfeffer haben sich im Laufe der Jahrzehnte eine Firma aufgebaut, die auf mehreren finanziellen Füßen steht.

Eines dieser wichtigen Standbeine ist die Familie, die zusammenhält wie Pech und Schwefel: Zwischenzeitlich sind die Zwillingstöchter Gabriele und Gitti sowie Sohn Martin fest in die Firma eingebunden und arbeiten tüchtig mit. Mit einem Motor, der immer läuft, ist die Chefin gleichzusetzen. „Ohne sie wäre der Aufschwung der Firma nicht möglich gewesen“, läßt der Senior-Chef eine Streicheleinheit los. Eigentlich hat alles schon am



Die Unternehmerfamilie Pfeffer aus Schöllnach. Von links: Martin, Gitti, Gabriele, Gabi und Martin Pfeffer. (Foto: Reinhold Baier)

2. November 1961 angefangen, als der „Matl“ (Martin Pfeffer) mit einem Leihbus seines Onkels die „Kundertlinie“ bekam. 14 Tage zuvor hatte er mit Gabriele Obermeier aus Schöllnach im „Postsaal“ noch Hochzeit gefeiert.

Im Mai 1963 nahm das junge Ehepaar, das zwischenzeitlich Zwillinge bekommen hatte, die Gelegenheit beim Schopf, um im benachbarten Landkreis Grafenau einen

Bus (samt Konzession für die Linie) aufzukaufen. Mit ersten Ausflugszielen in die engere und weitere Umgebung stiegen die Pfeffers in den Fremdenverkehr ein.

Ende der 60er, Anfang der 70er Jahre wurden die Schulbuslinien eingerichtet. Das Busunternehmen hatte sich zwischenzeitlich auch im Zubringerverkehr zu verschiedenen Firmen etabliert: Textilwerke Deggendorf, Scharwächter Hengersberg,

Lucie Linden Deggendorf, Semperit Deggendorf oder bei BMW in Dingolfing. Ausflugs- und Urlaubsfahrten mit „Nationalparkreisen Martin Pfeffer“ wurden zu einem Markenzeichen und für den Markt Schöllnach zu einem wichtigen Arbeitgeber: Heute beschäftigt das Unternehmen rund 40 Leute, was auch mit der Anzahl der Busse gleichzusetzen ist.

zusammengestellt  
von sas-medien



## Junge Verkäufer und alte Fahrzeuge am Michaeli-Kirta

Gleichmäßig tuckert der Motor des Eicher-Bulldogs Baujahr 1961 von Silvia Schmid. Das Gefährt zieht die Blicke der Marktbesucher auf sich: Einige Mitglieder des Oldtimerstammtischs Sonnenwald Oblfing haben zum Michaeli-Kirta in Schöllnach ihre Fahrzeuge ausgestellt. Gleich daneben konnten sich die Besucher über aktuelle Autos informieren.

Schlüter, Lanz, Eicher, Porsche – alte Traktoren sind immer ein Hingucker. Die Mitglieder des Oldtimerstammtisches um ihren Vorsitzenden Helmut Wolf hatten einiges aufgefahren. Dazu hatte sich auch Martin Sagerer aus Schöllnach gesellt, der ein Motorrad präsentierte, das er selbst restauriert hatte. Die Fahrzeugschau in der Bahnhofstraße war längst nicht alles, was der Gewerbeverein Aktives Schöllnach um den Vorsitzenden Fritz Müller auf die Beine gestellt hatte. Knapp 40 Fieranten boten an ihren Ständen Kleidung und Taschen, herbstliche Dekorationen und Spielwaren an. Neu war in diesem Jahr ein Stand mit Keramikdeko für den Garten. Einige der Mädchen und Buben hatten selbst genügend



Arbeit beim Michaeli-Kirta: Am Kirchplatz boten sie beim Kinderflohmart Barbiepuppen, Spiele, Bücher, Kleidung und vieles mehr. So mancher freute sich über gute Geschäfte. Lange Schlangen waren beim Gartenbauverein zu verzeichnen: Die Mitglieder boten frischgebackenen Krapfen, Bavesen

und Apfelmüchlein an. Auch die Jogl-Dane-Buam hatten süße Kuchen im Angebot, sie hatten vormittags zum Weißwurstfrühstück eingeladen. Dazu spielte die Blaskapelle Zenting auf. Am Losstand des VdK-Ortsvereins versuchten vor allem die Kinder ihr Glück, die ihre Eltern dann weiterzogen zu den Spielzeug-

ständen oder zum Stand mit den frisch gebackenen Kartoffelchips. Fisch, thailändische Gerichte, Käse, aber auch Mandeln, Zuckerwatte, Gummibärchen und andere Leckereien sorgten dafür, dass niemand hungrig nach Hause gehen musste.

*sas-medien - Fotos: sas-medien*



**Reifen + Autoservice  
Bernauer**

Reifen • Räder • Autoservice



Iggensbacher Str. 47 · 94508 Schöllnach · Tel. 09903-941320

 <b>Achsvermessung</b>	 <b>Klima-Service</b>
 <b>Auspuff</b>	 <b>Kupplung</b>
 <b>Batterie-Service</b>	 <b>Motordiagnose</b>
 <b>Bremsen</b>	 <b>Öl-Service</b>
 <b>Ersatzwagen</b>	 <b>Rad und Reifen</b>
 <b>Finanzierung</b>	 <b>Reifen-Einlagerung</b>
 <b>HU (m. integr. AU) m. autor. Prüforg.</b>	 <b>Stoßdämpfer</b>
 <b>Inspektion</b>	 <b>Transporter-Service</b>
 <b>Kfz-Elektrik / Elektronik</b>	 <b>Zweirad-Service</b>

www.reifen-bernauer.de

Vom 04. bis 27. Oktober wegen  
Betriebsurlaub geschlossen!

RESTAURANT APHRODITE



GRICHISCHE SPEZIALITÄTEN

Beachten Sie bitte unsere Herbst-/Winter-Öffnungszeiten!

---

Inh. Familie Tasia  
Marktplatz 3  
**94508 Schöllnach**  
Tel. 09903-9439860

---

Öffnungszeiten und warme Küche:  
Di - So 11.30 - 14.00 und 17.30 - 22.00 Uhr  
Montag Ruhetag

**Hausmesse bei Megatech**



Workshops, Vorträge, ein Barfußpfad und viel Musik: Mit einem umfangreichen Programm hat die Firma Megatech wieder eine Hausmesse organisiert. Los gings am Nachmittag mit Messeständen und Vorträgen für Firmenpartner und Geschäfts-

kunden. Leider spielte das Wetter nicht mit, dennoch wagten sich einige Mutige ins Freie, wo ein Barfußpfad aufgebaut war. Moderator Tommy Habereder schickte die Gäste über Kieselsteine, Rindenmulch, Tannennadeln und Steinchen.



Zur Entspannung stand eine Massagelounge zur Verfügung, die sich gegen Abend in eine Photobox verwandelte, wo die schönsten Erinnerungsbilder entstanden. Am Abend gesellten sich zu den Geschäftspartnern noch etliche

Gäste aus Schöllnach, Außernzell und der Umgebung, um mit der Band „4 at the club“ und gutem Essen zu feiern. Geschäftsführer Rigobert Kühn war am Ende zufrieden mit der erfolgreichen Hausmesse. *sas-medien - Fotos: sas-medien*

**Grabsteinbeschriftung**  
 Grabsteine, Grabschmuck,  
 Schriftrenovierungen in Blattgold oder Farbe  
**Ämilian Passenheim**  
 Maierholz 7 · 94474 Vilshofen  
 Tel. + Fax 08543-9197931 · Mobil 0171-8031020

**Reinigungskraft (m/w) gesucht**  
 Wir suchen eine zuverlässige Reinigungskraft/Putzhilfe ab sofort für 1x wöchentlich in Schöllnach.  
 Interessenten melden sich bitte schriftlich unter Angabe des Namens, der Telefonnummer und der Chiffre-Nummer 1710-1 bei: Redaktion Lindenblatt, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach oder [redaktion@sas-medien.de](mailto:redaktion@sas-medien.de)

**MEGATECH**  
 IT & Telecom Solutions

**Reinigungskraft (w/m)**  
 auf 450-€-Basis

Für unser Bürogebäude im Gewerbepark Leutzing suchen wir ab sofort eine zuverlässige und engagierte Reinigungskraft.

**Bewerbungen bitte an Frau Berta Kühn:**  
 MEGATECH communication GmbH  
 Gewerbepark Leutzing 5+7 | 94508 Schöllnach  
 tel 09903 9324 218 | [jobs@megatech-communication.de](mailto:jobs@megatech-communication.de)

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

**LIST**  
 Lackierung | Instandsetzung | Service | Technik

**LIST GmbH Kfz- & Lackierbetrieb**  
 Gewerbepark Leutzing 3  
 94508 Schöllnach  
 Telefon 09903-201305  
 Telefax 09903-201306

*Wir machen, dass es fährt.*

[www.1alist.de](http://www.1alist.de)

**Jolinchen Kids: Fit und gesund in der Kita**



Seit Beginn des Kindergartenjahres beteiligen wir uns am Gesundheitsförderprogramm „JolinchenKids – Fit und gesund in der Kita“, einem Projekt der AOK Bayern. Anhand einer Erlebnisreise mit dem Drachenkind Jolinchen werden den Kin-

dern die Inhalte spielerisch und kindgerecht vermittelt. Und so gehören bereits nach kurzer Zeit Drachenwasser, Feenwasser und Elfentee zum festen Angebot in unserer Einrichtung.  
*Kindergarten St. Anna, Riggerding  
 Foto: Kindergarten*

**Neuer Elternbeirat im Kindergarten St. Anna**

Bereits Anfang Oktober fand die Wahl des Elternbeirats statt. Gewählt wurden:

- Vorsitzender: Bruno Gäßl
  - Schriftführer: Sandra Oswald
  - Kassier: Anita Pachner
  - Beisitzer: Simone Sagerer, Maria Schönberger, Susi Stangl
- Wir bedanken uns bei den Neugewählten für die Kandidatur und wünschen ihnen viel Freude bei der Ausübung ihres Amtes.

**„Wenn Mama weint“**

Psychische Krankheiten und Krisen sind weit verbreitet. Hierzulande ist statistisch gesehen jeder sechste Mensch langfristig oder nur vorübergehend davon betroffen, weiß Jana Schmid, Psychologin am Bezirksklinikum Mainkofen.

Zu diesem wichtigen Thema informierte Schmid pädagogische Fachkräfte aus den Kindertageseinrichtungen, Tagesmütter und – Väter und Familienpaten im Landratsamt Deggendorf. Eingeladen hatten dazu Christine Blöchl, Fachberaterin für Kindertageseinrichtungen am Amt für Jugend und Familie sowie Anneliese Hellauer und Ellen Tsalos-Fürter von der Koordinierenden Kinderschutzstelle – kurz KoKi.

Die Fachkräfte aus den Kitas erfuhren von der erfahrenen Psychologin, dass neben der erkrankten Person fast immer das familiäre Umfeld stark mitleidet. Besonders betroffen sind Kinder, denn viele sind durch die Erkrankung des Elternteils auf sich alleine gestellt. Kinder erleben ständig Situationen, die ihnen Angst machen, Schuldgefühle hervorrufen und denen sie ohnmächtig gegenüberstehen.

Darauf reagieren sie mit verschiedenen Verhaltensweisen wie Rückzug oder auch Aggressionen. Gerade für diese Kinder und Eltern ist es wichtig, in den Krippen und Kindergärten für ihre individuelle Belastungssituation Verständnis und Unterstützung zu finden. Für betroffene Eltern ist es beruhigend zu wissen, dass die Kinder in ihrer Kita einen Ort haben, in dem sie unbeschwert spielen und sich wohlfühlen können. Dazu braucht es Erzieherinnen, die auf die individuellen Bedarfe der Familien eingehen und Eltern und insbesondere deren Kinder begleiten können.

Was Kitas und Tagespflegestellen tun können, um den Kindern und Eltern hilfreich zur Seite stehen zu können, konnten die Teilnehmer in Zusammenarbeit mit der Referentin und den begleitenden Fachstellen des Jugendamtes Deggendorf im Anschluss an den Fachvortrag austauschen.

Weitere Infos:  
 Koordinierende Kinderschutzstelle im Landratsamt Deggendorf, 0991/3100-308, Fr. Hellauer, oder -214, Fr. Tsalos-Fürter  
*Jutta Staudinger*

**INSTRUMENTAL-UNTERRICHT**  
 in Schöllnach

E-Gitarre - Konzertgitarre  
 Keyboard - E-Bass  
 Gesang mit Gitarre

Interessenten melden sich bitte bei  
**Josef Schneider**  
 Staatl. gepr. Musiklehrer  
 Tel. 08554-9445700  
 Mobil 0176-96674945  
 JosefSchneider1@gmx.net

**Isabella**  
 Massage & Entspannung

*Fußpflege Kosmetik Massagen Wimpernverlängerung*

Angebote und Infos unter  
 www.massage-isabella.jimdo.com

Isabella Killingner  
 Dörflerweg 9 · 94508 Schöllnach · Telefon 09903/2426

**Häuslicher Krankenpflagedienst** seit 1994

*Häuslicher Krankenpflagedienst Dietz*

WIR SIND VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKEN- UND PFLEGERKASSEN

**Wir beraten Sie kompetent:**

- bei allen Fragen über Pflege
- Einstufung in die Pflegeversicherung
- Möglichkeiten der Kurzzeit-/bzw. Verhinderungspflege
- Hilfsmittel

**Wir vermitteln:**

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

**Wir bieten an:**

- Zusätzliches Betreuungsangebot für Demenzerkrankte
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs.3 SGB XI
- Beratung für pflegende Angehörige
- Hauskrankenpflegekurse für pflegende Angehörige

MDK-Prüfung	1,0 sehr gut	Pflegerische Leistungen
	1,0 sehr gut	Ärztliche verordnete pflegerische Leistungen
	1,0 sehr gut	Dienstleistung und Organisation
	1,0 sehr gut	Gesamtergebnis Rechnerisches Gesamtergebnis
	1,0 sehr gut	Befragung der Kunden

**Wir behandeln und pflegen Sie:**

- nach SGB XI wie Waschungen, Betten und Lagern des Patienten, Vorbeugende Maßnahmen, Verabreichung von Sondenkost
- nach SGB V wie Injektionen, Verbände, Abgabe von Medikamenten

*Stets in guten Händen!*

**Bürozeiten:** Montag bis Freitag von 08 bis 15 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

**Schosserweg 9**  
 94508 Schöllnach  
 Tel. 09903/1065 - Mobil 0170/345 1065

In dringenden Fällen außerhalb der Bürozeit ist unser Pflagedienst rund um die Uhr unter Tel. 0171/777 1065 zu erreichen.

**Unterwegs im Tegernseer Land**



Einen Ausflug ins Tegernseer Land hat Franz Moser für die Mitglieder von VRV und Feuerwehr Riggerding organisiert. Nach einer deftigen Brotzeit ging es in die Naturkäserei in Kreuth zur Besichtigung mit anschließender Käseprobe. In Tegernsee gings aufs Schiff zur großen Rundfahrt mit Kaffee und Kuchen. Leider meinte es das Wetter nicht so gut. Die Aussicht war vom Nieselre-

gen und leichten Nebel eingeschränkt. Die Reisegruppe war trotzdem gut gelaunt. Nach einem Stadtbummel war Einkehr im berühmten Tegernseer Braustüberl auf dem Programm. Alois Stockinger von Marco Scheungraber Reisen in Winzer sorgte für eine gute Fahrt und witzige Unterhaltung. Besonderer Dank geht an alle Sponsoren für Geld- und Sachspenden.

*Franz Moser - Fotos: Moser*



45 Jahre im Dienst der Sauberkeit

**Textilpflege - Reinigung**

**EDER**

Telefon 09903/321  
Gärtnerstraße 4 · 94508 Schöllnach

• GESCHENKGUTSCHEINE •

Unser Service:  
Textilreinigung · Gardinen · Leder  
Betten · Teppiche · Hemden  
Arbeitsbekleidung · Bügel-  
und Mangelwäsche  
Brautmoden · und  
noch vieles mehr  
Imprägnierung von  
Ski- und Outdoor-  
Bekleidung

Grabsteine · Inschriften · Grabreparaturen · Grablaternen

**Otto Tippelt Natursteine e.K.**  
Steinmetz und Steinbildhauer

Ziegeleiring 26 · 94486 Osterhofen  
Telefon 09932-4630 · E-Mail otto.tippelt@gmx.de

Ihr Spezialist für Dach und Fassade

**Spenglerei Willmerdinger**

Meisterbetrieb UG (haftungsbeschränkt)

Solla 1 · 94532 Außernzell  
Tel.: 09903/95261 79 · Fax: 09903/95275 65  
Mobil: 01 60/2325508  
E-Mail: m.willmerdinger@yahoo.de

**Haarstudio Marianne**

Meisterfachbetrieb für Haarstyling  
Lusenweg 10 · 94508 Schöllnach  
Telefon 09903-8545  
- Termine nach Vereinbarung -

**GROSSE HERBST-AKTION**  
02.11. - 18.11.2017

+++ NEU - FÜR DAMEN +++  
Farben ammoniak- und PDP-frei für Allergiker und alle, die empfindliche Kopfhaut bzw. Haare haben, inkl. Schnitt und Frisur: **ab 45 Euro**  
Pflanzenhaarfarben 80% Deckkraft für natürliches Aussehen, inkl. Schnitt und Frisur: **ab 50 Euro** (geringer Langhaar-Aufpreis)

+++ NEU - FÜR HERREN +++  
Reshade - Grauabdeckung für natürliches Aussehen, inkl. Schnitt und Frisur: Probierpreis (komplett) **20 Euro**

**NEU SEIT 01.10.2017**

Unser Service für Sie:  
Um wie gewohnt auch kurzfristig Termine vergeben zu können, steht Ihnen, als Verstärkung unseres Teams, die Top-Friseurin Edith Winnerl (Foto links unten) zur Verfügung! Wir würden uns freuen, Sie bei einer Tasse Kaffee mit einer schicken Frisur verwöhnen zu dürfen.



**Herzlichen Glückwunsch: Magdalena und Luca sind da**



Geboren wurde:  
**Magdalena Wagner**

13.09.2017 um 11.15 Uhr  
Klinikum Deggendorf  
3565 Gramm, 50 Zentimeter

Eltern: Andrea und Stefan Wagner

**Herzlichen Glückwunsch!**



Geboren wurde:  
**Luca Daniel Oswald**

13.09.2017 um 02.05 Uhr  
Klinikum Passau  
3860 Gramm, 55 Zentimeter groß, 37 Zentimeter Kopfumfang

Eltern: Sabrina und Sebastian Oswald

**Herzlichen Glückwunsch!**

Gewerbeverein  
Schöllnach

Seit 15 Jahren Ihr Partner für österreichische Weine!

**Weinhandel Gerl**

Riggerding/Oh 3 · 94508 Schöllnach  
Telefon 09903-1593 (ab 18 Uhr)  
Mobil 0151-25792254  
E-Mail weinhandel.gerl@gmx.de

Österreichische Landweine ab 2,95 Euro / Liter  
Österreichische Landweine aus **biolog. Anbau** ab 3,50 Euro / Liter

**Wir beliefern Feste jeder Art**  
-> Wir liefern Wein und Prosecco auf Kommission - d.h. übrig gebliebene, ungeöffnete Flaschen nehmen wir generell wieder zurück!  
-> Wein- und Sektgläser werden von uns **kostenlos** zur Verfügung gestellt!  
-> Und das Beste: Lieferung ab zwölf Flaschen frei Haus!

**Haustechnik Geier**

Innungsbetrieb für Sanitär und Heizungsarbeiten

Das Geheimnis der neuen Energiemanagement im Gebäude ist die Regelung und Speicherung der unterschiedlichsten Energiearten, wie Blockheiz, Pellets, Hack-schnitzel, Solar, Wärmepumpe, Blockheizkraftwerke.

**Wir haben das perfekte System für alle bestehenden und neuen Anlagen.**

Emminger Str. 16, 94508 Schöllnach, Tel. 09903 942701, Fax 09903 942702, Mail: info@gth-tac.de, www.gth-haustechnik.de

**Wir renovieren für Sie!**

**Montag, 30.10.2017, geschlossen!**

**Ab Donnerstag, 02.11.2017, sind wir wieder für Sie da!**

 **Sonnenwald Apotheke**  
Apotheker Dr. Kurt Bergbauer

Bahnhofstr. 33 · 94508 Schöllnach · Tel. 09903-8880  
sonnenwald-apotheke.de

**Schöllnacher VdK auf Bayerwald-Tour**



Einen Tagesausflug nach Furth im Wald haben die Mitglieder des VdK Schöllnach mit Marilke Artmeier unternommen. Sie besichtigten die Drachenhöhle und den Further Drachen und erfuhren Wissenswertes über die Entstehung und Ursprünge des Further Drachenstichs. Natürlich durfte auch die Vorführung des Drachens in voller Aktion

nicht fehlen. Mit gewaltigen Maßen von 4,5 Meter Höhe und 15,5 Meter Länge, bei einem Gewicht von elf Tonnen hat das Untier natürliche Bewegungsabläufe und schleudert meterlange Feuerstöße aus dem Rachen. Der Drache steht damit nicht nur im Guinness-Buch der Rekorde, er ist auch der größte Roboter der Welt, der auf seinen vier

Beinen gehen oder besser gesagt schreiten kann. Zum Mittagessen fuhr die Gruppe zum Gasthaus zum Steinbruchsee. Jeder konnte den Erlebnispark auf seine Weise erkunden. Beim Rundgang im Wildgehege konnten auch die Tiere gefüttert werden. Besichtigt wurde das Uhren- und Waldmuseum, die Hubertuska-

pelle auf der Anhöhe des Gutshofs ist ein Ort der Ruhe und Besinnlichkeit. Vor der Heimreise kehrten die VdK-Mitglieder noch im Landgasthof Ayrllhof, Kollnburg ein. Nach der bayerischen Brotzeit brachte Busfahrer Robert alle sicher nach Hause.  
*Martha Scheungraber - Foto: VdK*

**Winterdienst gesucht**

Wir suchen einen zuverlässigen und eigenständigen Winterdienst zum Räumen und Streuen eines Gehwegs in Schöllnach.

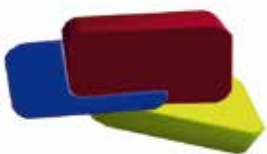
Interessenten melden sich bitte schriftlich unter Angabe des Namens, der Telefonnummer und der Chiffre-Nummer 1710-2 bei: Redaktion Lindenblatt, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach oder [redaktion@sas-medien.de](mailto:redaktion@sas-medien.de)

**Werden Sie JETZT Mitglied bei uns!**

**Gewerbeverein**  
Aktives  
**Schöllnach** e.V.

Mitgliedsbeitrag: 70 Euro/Jahr  
Telefax: 09903-796

1. Vors. Fritz Müller | Telefon 09903-1822 | Bahnhofstr. 3 | 94508 Schöllnach



**FRANZ  
GRATZL**

**TAPEZIEREN & STREICHEN  
BODENBESCHICHTUNGEN  
SPACHTELARBEITEN  
WÄRMEDÄMMUNGEN  
FARBEN & LACKE  
GERÜSTVERLEIH**

94508 SCHÖLLNACH  
0160/96825764

**SPIELOTHEK / SPORTBAR  
SCHÖLLNACH**

*Spiel, Spaß und gute Unterhaltung!*



**AUF IHREN BESUCH FREUT  
SICH DAS SPIELOTHEK-TEAM!**

**MARKTPLATZ 8  
TEL. 09903 | 201509**

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**



Seit 33 Jahren ist Renate Knabenbauer Mitglied beim Sozialverband VdK. Zu ihrem 80. Geburtstag am 20. September erhielt sie Besuch von Gerda Zacher und Mariele Artmeier von der VdK-Vorstandschafft Schöllnach. Beide bedankten sich für diese langjährige Treue und wünschten für die Zukunft alles Gute, viel Glück, vor allem aber

Gesundheit. Renate Knabenbauer fällt zwar das Atmen sehr schwer, ihre Beine wollen auch nicht mehr, doch die 80 Jahre glaubt man nicht, denn ganz ohne Falten ist ihr Gesicht. Renate, wir wünschen weiterhin alles Gute, bleib so, wie du bist. Mariele Artmeier - Foto: VdK

**Neues vom EC Schöllnach**

**Schiedsrichter-Versammlung Herbst 2017**

Die Schiedsrichter-Herbstversammlung der Stockschützen vom Kreis 101 fand am 23.9.2017, wie auch in den Jahren zuvor, wieder in der Sporthalle des EC Schöllnach statt. Kreis-Schiedsrichterobmann Daniel Friedrich konnte neben dem stellvertretenden Landesschiedsrichterobmann Fabian Rankl, der ein kurzes Grußwort sprach und auf Neuerungen im A-Seminar einging, eine Vielzahl von Schiedsrichtern begrüßen. Nach seinem Bericht über die abgelaufene Sommersaison wurden die Schiedsrichter und Wettbewerbsleiter für die kommende Wintersaison 2017/2018 im Eistadion in Deggendorf eingeteilt. Im Anschluss an die Versammlung wurden dann alle Teilnehmer mit Schnitzel und Salatbeilagen verwöhnt, zubereitet vom Team Heidi und Josef Binder und Martina Gschwendtner. Die Veranstaltung schloss mit einem Stockturnier, an dem sechs Mannschaften zu je 3 Schützen zusammengelost wurden. Bei der Bekanntgabe der Platzierungen gab es für alle Teilnehmer kleine Sachpreise.



**Brotzeitturnier 2017**

Am diesjährigen Brotzeitturnier nahmen zehn Mannschaften teil. Die Austragung dieses passfreien Turnieres erfolgte in zwei Gruppen zu je fünf Mannschaften in einer Doppelrunde. Im Anschluss an den Wettbewerb wurden alle Teilnehmer mit einem delikaten Schweinebraten verwöhnt, zubereitet von unserer Heidi Binder. Bei der Siegerehrung dankte der 1. Vorsitzende Günter Wiesnet den Mannschaften für die Teilnahme und gratulierte den beiden Siegermannschaften. Als Wettbewerbsleiter und Schiedsrichter fungierte Günter Wiesnet. Die Auswertung lag in den Händen von Franz Wohlmuth. Franz Wohlmuth

**BODENBELÄGE**  
**SCHUSTER**

Teppichböden • PVC-Beläge • Designbeläge • Laminat • Parkett • Kork • Linoleum

Eichenweg 5 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-1720 • Telefax 09903-94101  
www.bodenbelaege-schuster.de • info@bodenbelaege-schuster.de

**lohi**  
Das lohnt sich.

**Unsere Steuern machen Profis.**

**Vorteile für Familien nutzen.**

**Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.**

Hindenburgstraße 49 · 94469 Deggendorf  
Tel. 0991 371290 · deggendorf@lohi.de

**www.lohnsteuerhilfe-deggendorf.net**

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

**Panoramahotel**  
**Café Wimmer**  
...mit dem schönsten Blick zu jeder Jahreszeit!

- Panoramaterrasse
- eigene Konditorei
- gutbürgerliche Küche
- Eisspezialitäten
- Familienfeiern
- Seminarraum
- komfortable Gästezimmer
- Sauna & Whirlpool
- Massagen nach Termin
- Busse willkommen

**Panoramahotel Wimmer**  
94508 Schöllnach · Ölberg 22 · Telefon 09907-89120  
E-Mail info@hotel-wimmer.de · www.hotel-wimmer.de

**Rund 600 Wanderer gingen auf die Strecke**



Von einem kühlen, aber weitgehend trockenen Spätsommerwetter wurden die 41. Internationalen Volkswandertage begleitet, zu denen die Sonnenwald-Wanderfreunde Oblfing e.V. eingeladen hatten. An beiden Tagen gab es von den rund

600 Wanderern und zahlreichen Gästen aus Nah und Fern für den Ausrichter viel Anerkennung. Gelobt wurden die Wanderstrecken, der neu errichtete „Anderl-Steg“ im „Hoid“ und das freundliche Personal auf der Kurz- (sechs) und Langstrecke

(elf Kilometer).

Die Siegerepokale überreichten Schirmherr Bürgermeister Alois Oswald, Vorsitzende Monika Habermann, Stellvertreter Alfons Scheungrab und Wanderwart Werner Wiesenbauer an die Wanderfreunde Winzer, die

Freiwillige Feuerwehr Taiding und an die Faschingsgesellschaft Schöllonia, die mit 39 Teilnehmern beim Kinder- und Jugendwandertag abräumte.

Bereits am Samstag gab es die erste Überraschung: Die Wanderfreunde aus Vogt e.V. (Würt-

**FREUNDIN GESUCHT**

Ich (w) bin 57 Jahre, verwitwet und suche eine Freundin.  
Zu erreichen ab 13 Uhr.

**Telefon 09903-314590**

**Gitarrenunterricht**

- bei Ihnen zu Hause -

Infos unter **0151-14932199**

**Peter Moser**

**M. SCHINZEL**

Innen- & Außenputz · Vollwärmeschutz  
Estricharbeiten · Altbausanierung

**Tel./Fax: 09903-942346**

**Mobil: 0171-6384856**

**Internet: [www.m-schinzeltputze.de](http://www.m-schinzeltputze.de)**

E-Mail: [markusschinzelt@t-online.de](mailto:markusschinzelt@t-online.de)  
Angerweg 7 · 94547 Iggenbach

**Ausgezeichnet für  
Qualität und Service**



Ergebnis: „Gut“

- Inspektion aller Fabrikate inkl. Mobilitätsgarantie
- TÜV / HU (mit integr. AU) durch autor. Prüforg.
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Klimaservice
- Rad und Reifen
- Autoglas
- Bremsen, Kupplung, Auspuff
- Werkstattersatzwagen
- Liqui-Moly-Produkte



Meisterbetrieb  
**Kfz-Hartl**

Emminger Str. 7 · 94508 Schöllnach · E-Mail [kfz-hartl@t-online.de](mailto:kfz-hartl@t-online.de)  
Telefon 09903-1305 und 2390 · Telefax 09903-1625 · Mobil 0171-5363344

**Rund 600 Wanderer gingen auf die Strecke**

tembergisches Allgäu) legten auf ihrem Vereinsausflug in Oblfing einen Zwischenstopp ein und nahmen mit 43 Frauen und Männern an den Wandertagen teil. Die nächste Überraschung: Bezirksvorsitzender Markus Wagner, Schöllnachs neuer Pfarrer Dominik Flür und Kaplan P. Justin sowie Pfarrgemeinderatsvorsitzende Martha Brandl mischten sich ebenfalls schon am Samstag unters „Wandervolk“. Von den „Promis“ ging Bürgermeister Michael Klampfl (mit Ehefrau Rosi) am Sonntag auf „Wanderschaft“.

Sehr gut angenommen wurden das „neue Kaffeehaus“ mit dem Heizschwammerl und die Verpflegungsstelle „Brumbachmühle“ bei der Familie Manuel und Waltraud Hauer.

„Zusammenhalt und Harmonie in Vorstand und Beirat sowie die tatkräftige Unterstützung unserer Mitglieder sind eine sehr wichtige Grundlage, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten“, sagte Monika Habermann bei der Siegerehrung. Begrüßt wurden Schirmherr und Bürgermeister Alois Oswald, Altbürgermeister Franz Lindner, Bürgermeister Michael

Klampfl, MdB Rita Hagl-Kehl, SPD-Kreisvorsitzender Ewald Straßer sowie die Markträger Josef Hundhammer, Rosemarie Lindner und Habermanns Stellvertreter Alfons Scheungrab. Gruß- und Dankesworte sprachen Bürgermeister Alois Oswald und MdB Rita Hagl-Kehl. Der Siegerpokal bei der Auswertung für den Kinder- und Jugendwandertag ging an die Fashingsgesellschaft Schöllonia. Präsident und 3. Bürgermeister Thomas Habereder war mit 39 Teilnehmern bereits am Samstag unterwegs. Monika Habermann bedankte sich namentlich bei Hans und Nelli Scheungrab (Parkplatz), Manuel und Waltraud Hauer (Brotzeitstelle), Josef Weiß und den Mitarbeitern des Bauhofes Schöllnach, Schreinerei Hierbeck, „Hausmeister“ Peter Gaidetzka und bei Vereinswirt Anton Vogl. Die Siegerehrung (Wandervereine): 1. WF Winzer, 2. WF Vogt, 3. WF Eging am See, 4. WF Fürstenstein, 5. WF Kallmünz, 6. WF Egglham. – Ortsvereine: 1. FF Taiding, 2. FF Ranfels, 3. FG Schöllonia, 4. Tanzsportgruppe Zenturia.

Reinhold Baier - Foto: Baier

**Geschenke für treue Urlauber**



Seit 20 Jahren macht Familie Wichlein Urlaub in Ölbürg. Genau so lange kommen sie in die Pension Jodlbauer. Für diese Treue zum Urlaubsort und zur Wirtsfamilie wurden die Familienmitglieder jetzt geehrt: Michael Wimmer und Bürgermeister Alois Oswald überreichten der Familie Geschenke und eine Urkunde als Dank für die Treue zum Markt Schöllnach und zur Pension Jodlbauer.

sas-medien - Foto: Wimmer

**Caritas-Sozialstation  
Schöllnach und Hengersberg**

Ambulante Kranken- und Altenpflege  
Sozialer Betreuungsdienst

**Auf diese Erfahrung können Sie sich verlassen!**

- Zulassung zu allen Kassen -

**Wir unterstützen Sie:**

bei allen Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI, z.B. Körperpflege, Hilfe bei Nahrungsaufnahme u.v.m. bei allen Leistungen der Krankenkasse nach SGB V, z.B. Injektionen, Verbandwechsel, Kompressionsstrümpfe und Medikamentenabgabe

**Angebote von uns:**

Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Angehörigen  
Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI  
Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen  
Betreuungsangebote für Demenzzranke

**Vermittlung durch uns:**

Essen auf Rädern  
Hausnotruf  
Kurzzeitpflege

**Vermittlung weiterer Hilfsangebote:**

Hausfriseur  
Medizinische Fußpflege

**Für Sie Tag und Nacht erreichbar**

Telefon: 09903/94080  
Mobil: 0151/17094080

„Daheim fühlt man sich am wohlsten.“



**Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald  
Sozialstation Schöllnach**

Bahnhofstraße 11 · 94508 Schöllnach  
Leitung: Anke Schosser  
Telefon: 09903/94080 · Telefax: 09903/942048  
E-Mail: sozialstation.schoellnach@caritas-hengersberg.de



www.hofladen-bernauer.de

Einkaufen auf dem  
**Bernauer Hof**

**Öffnungszeiten:**  
samstags 8 - 14 Uhr  
u. nach telefonischer  
vereinbarung

**Günther Bernauer**  
Vorading 8  
94508 Schöllnach  
Tel.: (09903) 95 25 08  
Fax.: (09903) 95 25 07

- Eier
- Honig
- Gittis Marmelade
- Nudeln vom Strauß-Hof
- Rindfleisch vom Killinger-Hof
- Enten
- Gänse
- Hähnchen
- Lammfleisch
- Schweinefleisch
- div. Wurstwaren
- Geräuchertes

**Brand in der Deponie: 192 Feuerwehrleute bei Brandschutzwoche im Einsatz**

Die Außernzeller Mülldeponie war im Rahmen der Brandschutzwoche Übungsobjekt für elf Feuerwehren des Landkreises. Außernzells Kommandant Alois Schmid leitete die Übung, zu der sich auch Kreisbrandmeister Josef Killinger und Kreisbrandrat Alois Schraufstetter eingefunden hatten.

„Pkw gegen Lader“ lautete eines der Szenarien. Iggenbachs erster Kommandant Hermann Kufner leitete den Einsatz in diesem Abschnitt. Der Notfallmediziner, in dessen Rolle Kreisbrandinspektor Bernhard Süß schlüpfte, stellte die beiden Mannschaften aus Iggenbach und Winzer vor eine knifflige Aufgabe. Es galt, die verunfallte Person samt Sitz aus dem Wrack zu befreien.

Mit einem Brand nach Schweißarbeiten in der Deponiewerkstatt samt vermissten Personen mussten sich die Wehren aus Außernzell und Außerrötzing auseinandersetzen. Abschnittsführer war Außernzells stellvertretender Kommandant Peter Steinberg, den Atemschutztrupp zur Rettung der vermissten Personen führte Alfons Holzinger an.

Für eine optimale Wasserförde-



rung aus dem Löschweierer war eine besonders lange Schlauchleitung notwendig. Diese Aufgabe war den Wehren Taiding, Handlab, Riggerding, Schöllnstein und Neßbach zugewiesen,

die von Abschnittsführer Hans Knogl angeführt wurden. Etwas oberhalb des Deponiege- ländes waren die Wehren aus Schöllnach, Eging und Winzer im Einsatz. Ein Brand im Büro

der Gasverstromung musste gelöscht werden, zur Wasserversorgung wurde ein Pendelverkehr eingerichtet und von Abschnittsführer Heribert Stöger koordiniert. Die Schöll-

**Unsere Leistungen:**  
 > fräsen  
 > spülen  
 > TV-Untersuchung  
 > Kanal- und Rohr-sanierung

*Volles Rohr?  
Mit uns läuft's wieder!*

**Steffen Jülke** Meisterbetrieb  
**Rohr- und Kanalreinigung • 24-Stunden-Service**  
 Schwalbenweg 1 • 94508 Schöllnach  
 Tel. 09903-20 1803 • E-Mail steffen-juelke@t-online.de

**TAXI HUBER**

Taxifahrten • Krankenfahrten • Dialysefahrten  
 Kurierfahrten • Autovermietung • Kfz-Werkstätte

Taxi A. Huber • Handlauer Str. 7 • 94547 Iggenbach  
 Mobil 0171-7447757  
**(09903) 1035**

**Holz Fredl**  
 Holzverarbeitung

AB SOFORT BEI UNS ERHÄLTlich:  
**HOCHBEETE**  
 Lärche, 200 x 100 cm  
 AB **185 EUR**  
**PFLANZKÜBEL**  
 Lärche, div. Größen

**Großes Bodenstudio**  
 Vinylböden, Laminat, Haro-Parkettböden, Kork  
**Lärchenholz-Spielgeräte**  
 Innentüren . Haustüren . Fenster  
**Holz**  
 Untersicht, Kantholz, Platten, Profilholz, Leisten, Hobelware



Tel. 09903/1576 od. 2828 • Emminger Str. 5 • 94508 Schöllnach  
 www.holz-fredl.de • info@holz-fredl.de

## Brand in der Deponie: 192 Feuerwehrleute bei Brandschutzwoche im Einsatz

nacher setzten zudem ihre Drehleiter bei der Sicherung des Gebäudes ein.

Nach etwa einer Stunde gab Einsatzleiter Alois Schmid das Kommando „Wasser halt!“ – die Übung war mit Einbruch der Dunkelheit beendet.

Kreisbrandmeister Josef Killinger zeigte sich mit dem Verlauf der Übung zufrieden, kritisierte allerdings, dass die Zufahrt zum Gelände nicht optimal sei.

Kreisbrandrat Alois Schraufstetter dankte den 192 Feuerwehrfrauen und -männern für ihr ehrenamtliches Engagement, sich an freien Tagen an Großübungen zu beteiligen. Er dankte auch ZAW-Werkleiter Karl-Heinz Kellermann, der die Großübung auf dem weitläufigen Areal des ZAW-Komplexes ermöglichte. Seine Gastfreundschaft wurde mit einer großen Zuschauerresonanz honoriert, auch viele Kinder verfolgten das Spektakel auf dem Gelände neugierig. Diese Tatsache begrüßte auch Bürgermeister Michael Klampfl, der bei der Brandschutzübung aktiv mitwirkte und bei der Einsatzbesprechung für den Feuerwehrnachwuchs warb. Dem schlossen sich seine



Kollegen Jürgen Roith (Winzer), Wolfgang Schwarz (Iggensbach) und Alois Oswald (Schöllnach) an, die gemeinsam mit stellvertretendem Landrat Josef Färber den Wehren über die Schultern

schauten. Von der Kreisbrandinspektion mischte sich auch die stellvertretende Frauenbeauftragte Sandra Pöschl ins Geschehen, ebenso die Kreisbrandmeister Stefan Wagner, Ludwig

Jacob, Hans Scheungrab und Stadtbrandinspektor Tim Rothenwöhler.

*Petra Killinger - Fotos: Killinger*

**Alois Stingl**  
Landschaftsgärtner · Baumpfleger

*professionell und schnell*

- Hecken-, Sträucher- und Rosenschnitt
- Rasenmähen • Unkraut entfernen
- Auftragen und Einbauen von Rindenmulch
- Grabpflege • Gartenpflege • Rasensaat und Fräsarbeiten
- Baum- u. Obstbaumschnitt (inkl. Abtransport)
- Umpflanzung von Baum- und Sträucherpflanzen

Ramperting 4 · 94532 Außernzell  
Sie erreichen mich zwischen 07 - 09 Uhr und 18 - 20 Uhr  
Telefon 09903-1563 · Mobil 0175-2513229

**Haustechnik Maier**  
Heizung - Solar - Bäder - Energiesparteknik

Simmering 14  
94 579 Zenting  
Telefon: 0 99 07- 87 10 49

www.maier-zenting.de  
Mobil: 0 15 1 - 52 54 19 84  
email: haustechnik.maier@t-online.de

**Sonnenschutz Eder**  
Rollläden · Raffstores · Garagenrolltore · Beschattungen · Textilscreens

Rollläden · Raffstores · Textilscreens  
innenliegender Sonnenschutz · Insektenschutz  
sonstige Beschattungen · Garagenrolltore

Beratung · Lieferung · Montage · Reparaturarbeiten

Hinterreckenberg 9 · 94577 Winzer  
Telefon 09901-7436 · Telefax 09901-919143  
E-Mail info@sonnenschutz-eder.de

www.sonnenschutz-eder.de



www.feuerwehr-schoellnach.de

**Einsätze**

- 18.09. Brand Zimmer, Eging
- 28.09. Ölspur, Staatsstraße 2322
- 29.09. Brand Radlader, Simmetsreuth
- 13.10. Zimmerbrand, Thurmansbang

**Termine**

- 25.10. Gerätewartung 19.00 Uhr
- 07.11. AÜA Deggendorf 19.00 Uhr
- 17.11. Abteilungsübung Zug I 19.00 Uhr
- 18.11. 16.45 Uhr Heldengedenken
- 21.11. AÜA Deggendorf 19.00 Uhr
- 24.11. Abteilungsübung Zug II 19.00 Uhr
- Alarmierung d. Meldeempfänger und Sirene durch ILS Straubing
- Sa 21.10.2017
- Sa 18.11.2017



Foto: Thomas Schwarzköpf



Foto: sas-medien

MI - FR 08 - 17 UHR  
SA 07 - 13 UHR  
ADALBERT-STIFTER-STR. 17  
94508 SCHÖLLNACH  
TEL. 09903-2255

**Langeweile war gestern!**

**HAAR-STUDIO für SIE & IHN**  
**ROSMARIE KNEBL**

www.HAARSTUDIO-KNEBL.de

**BÜRGERVERSAMMLUNG  
des Marktes Schöllnach**

Donnerstag • 23.11.2017 • 19.30 Uhr  
Gasthaus Schwarzkopf  
Marktplatz 1 • 94508 Schöllnach

Ich lade hiermit alle Bürger recht herzlich ein,  
mit der Bitte um zahlreiche Teilnahme.

Anträge zur Bürgerversammlung können bis Dienstag, 21.11.2017, im Rathaus Schöllnach, Zi.-Nr. 3, schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.



Alois Oswald,  
1. Bürgermeister

seit 1999

**Stöckl**

BODENBELÄGE  
&  
TÜREN

Besuchen Sie unsere Türen- und Bodenbeläge-Ausstellung  
im Raiffeisenmarkt Schöllnach!

Öffnungszeiten Ausstellung = Öffnungszeiten Raiffeisenmarkt

Beratung und Verkauf nach telefonischer Vereinbarung:  
Mobil 0170-3279515 oder Telefon 09903-2528

[www.bodenbelaege-stoeckl.de](http://www.bodenbelaege-stoeckl.de)



## Jugend erfolgreich bei der Jugendleistungsspange

Die Jugendgruppe der Feuerwehr Schöllnach hat mit zehn Jungs und Mädels an der Abnahme der Deutschen Jugendleistungsspange im Stadion in Plattling teilgenommen.

Die Jugendlichen mussten einen Löschangriff aufbauen, Fragen beantworten, Kugelstoßen, einen Staffellauf absolvieren und Schnelligkeitsübungen meistern. Begleitet wurden die Jugendfeuerwehler von den beiden Jugendwarten Bernhard Hartl und Alexander Sonnleitner.

Zur Belohnung gabs nach getaner Arbeit noch Burger.

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Leistungsspange an alle Teilnehmer!



## Rauchmelder retten Leben

„Rauchmelder haben sich im Einsatz bewährt. Weil die Einsatzkräfte durch Rauchmelder früher alarmiert werden und so schneller vor Ort sind, gibt es immer weniger Brandtote und die Gebäudeschäden sind geringer“, erklärt Hartmut Ziebs, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes.

Umso wichtiger sei es, die Geräte funktionsfähig zu halten, so Ziebs. Der Rauchmelder kann im Ernstfall nur einwandfrei funktionieren, wenn die Raucheintrittsöffnungen frei von Staub, Flusen und anderen Verschmutzungen gehalten werden und die Batterie bei niedriger Spannung nach Herstellerangaben ausgetauscht wird. Schließlich geht es um Leben und Tod: Bei einem Brand kann eine Rauchgasvergiftung schon nach zwei Minuten tödlich sein. Es zählt also jede Sekunde, die der Rauchmelder frühzeitig alarmiert.

„Viele Eigentümer wissen nicht, dass sie nicht nur für die Installation der Rauchmelder verantwortlich sind, sondern auch für deren regelmäßige Wartung“, ergänzt Christian Rudolph, Vorsitzender von „Rauchmelder retten Leben“ und erklärt: „Je-



der Eigentümer ist verpflichtet, die einwandfreie Funktion der Rauchmelder durch regelmäßige Wartung sicherzustellen. Das gilt mietrechtlich auch gegenüber den Mietern.“

Laut Erhebungen des Statistischen Bundesamtes stirbt in Deutschland durchschnittlich jeden Tag ein Mensch an den Folgen eines Brandes. 95 Prozent der Betroffenen ersticken an giftigen Rauchgasen. „Funktionsfähige Rauchmelder hätten ihr Leben retten können“, kommentiert Rudolph.

Wertvolle Tipps zur richtigen Pflege sowie Beispiele für Alarm- und Batteriewarntöne von Rauchmeldern sind auf der



Website der Initiative „Rauchmelder retten Leben“ abrufbar. Anhand der Beispieltöne lernen die Verbraucher Alarmtöne von anderen Warnsignalen wie z. B. dem Piepen einer Tiefkühltruhe, zu unterscheiden. „Wer sich die Töne anhört, kann in Zukunft einfacher beurteilen, ob nur die Rauchmelderbatterie schwach ist und ausgetauscht werden muss oder ob es sich um einen echten Alarm handelt“, sagt Rudolph.

Hinweise zur Rauchmelderpflege und verschiedene Beispieltöne sind verfügbar unter: [www.rauchmelder-lebensretter.de/installation-und-wartung/eobiont](http://www.rauchmelder-lebensretter.de/installation-und-wartung/eobiont)

## Anzeigenpreisliste Lindenblatt

2-2014 | Stand 08.08.2014

S/W-Anzeigen		Rechnungsadresse = Schöllnacher Postleitzahl		andere	PLZ
Größe	Format	Preis (netto)	Preis (brutto)		
1/1 Seite (U)*	210 x 297 mm	200,00 Euro	238,00 Euro		
1/1 Seite	210 x 297 mm	160,00 Euro	190,40 Euro	je	
1/2 Seite	210 x 139 mm	80,00 Euro	95,20 Euro	25 %	
1/4 Seite	90 x 130 mm	40,00 Euro	47,60 Euro	Auf-	
1/8 Seite	90 x 64 mm	20,00 Euro	23,80 Euro	preis	
1/16 Seite	90 x 31 mm	10,00 Euro	11,90 Euro		

Farb-Anzeigen (4c)		Rechnungsadresse = Schöllnacher Postleitzahl		andere	PLZ
Größe	Format	Preis (netto)	Preis (brutto)		
1/1 Seite (U)*	210 x 297 mm	250,00 Euro	297,50 Euro		
1/1 Seite	210 x 297 mm	200,00 Euro	238,00 Euro	je	
1/2 Seite	210 x 139 mm	100,00 Euro	119,00 Euro	25 %	
1/4 Seite	90 x 130 mm	50,00 Euro	59,50 Euro	Auf-	
1/8 Seite	90 x 64 mm	25,00 Euro	29,75 Euro	preis	
1/16 Seite	90 x 31 mm	12,50 Euro	14,88 Euro		

\* (U) = Umschlagseite außen oder innen

Anzeigen übersenden Sie bitte nach Möglichkeit im PDF-Format per E-Mail an: [anzeigen@sas-medien.de](mailto:anzeigen@sas-medien.de)  
Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie im Impressum.

## IMPRESSUM

Anzeigenaufträge oder Textbeiträge können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an [anzeigen@sas-medien.de](mailto:anzeigen@sas-medien.de)
  - per Fax an 09903-94064
  - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
  - telefonisch\* unter 09903-94063 ([objektwerbung.de](http://objektwerbung.de))
  - persönlich\* bei [objektwerbung.de](http://objektwerbung.de), Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- \*Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

### Herausgeber:

sas-medien | Sabine Süß | Sonnenwaldstr. 16 | 94508 Schöllnach  
Mobil 0172.9376893

E-Mail [anzeigen@sas-medien.de](mailto:anzeigen@sas-medien.de)

in Zusammenarbeit mit dem Markt Schöllnach

### Redaktion:

Sabine Süß | Rosemarie Lindner | Hans Sonnleitner  
1. Bgm. Alois Oswald | Matthias Klingl | Anja Nier

### Gesamtherstellung & Anzeigenverwaltung:

[objektwerbung.de](http://objektwerbung.de) | Eichenweg 1a | 94508 Schöllnach

### Auflage, Verteilung & Erscheinungsweise:

2500 Stück | kostenloser Postversand an alle Haushalte | erscheint monatlich

Für Anzeigen gilt die aktuelle Preisliste 2-2014. Bisherige Anzeigenpreise und Vereinbarungen sind nicht mehr gültig. Artikel müssen mit dem jeweiligen Verfasser gekennzeichnet sein, bei Fotos muss der Fotograf genannt werden.

Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieses Blattes nicht entsprechen, können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden. Für unverlangt eingesandene Fotos, Manuskripte oder Datenträger kann keine Haftung übernommen werden.

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.

Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

## Redaktionsschluss

für Texte und Anzeigen der nächsten Ausgabe:

**Mittwoch, 15.11.2017**

Die nächste Ausgabe erscheint **voraussichtlich**  
am **Freitag, 24.11.2017.**

**Oktober**

Fr 20.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
Sa 21.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
So 22.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Mo 23.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Di 24.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Mi 25.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Do 26.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Fr 27.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Sa 28.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
So 29.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
Mo 30.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Di 31.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84

**November**

Mi 01.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Do 02.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Fr 03.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Sa 04.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
So 05.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Mo 06.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Di 07.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Mi 08.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
Do 09.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Fr 10.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Sa 11.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
So 12.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Mo 13.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Di 14.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
Mi 15.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Do 16.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Fr 17.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
Sa 18.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
So 19.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Mo 20.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Di 21.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Mi 22.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Do 23.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5

*Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.*



**Vergelt´s Gott** an alle, die mit uns Abschied genommen haben von unserer lieben Verstorbenen

**Erna Kufner**

**Unser Dank gilt:**  
 Hr. Pfarrer Wurm für die letzte Ölung  
 Hr. Pater Josef für die würdevolle Gestaltung der Urnenbeisetzung und des Gottesdienstes den Ministranten, der Mesnerin, dem Kirchenchor und Hr. Dr. Vollath für die feierliche Umrahmung des Gottesdienstes.  
 Ein besonderer Dank gilt auch Frau Dr. Voigt mit ihren Mädels für die jahrelange, ärztliche und überaus herzliche Betreuung,  
 dem Team des Pflegedienstes Dietz für die außergewöhnlichen und liebevollen Bemühungen, dem Bestattungsinstitut Wagner/Söldner und allen Verwandten, Freunden und Bekannten.

Danke auf für die zahlreichen Spenden.

**In liebevoller Erinnerung**  
 Anton  
 Nadja, Stefan mit Samuel und Aron

**Jetzt gegen Grippe impfen lassen**

Die vergangene Grippesaison 2016/2017 sorgte in Deutschland für rund sechs Millionen Infektionen. Wer sich diesen Winter vor einer Grippe schützen möchte, sollte sich jetzt impfen lassen. „Der Körper benötigt nach der Grippeimpfung rund zwei Wochen, bis ein ausreichender Virenschutz aufgebaut ist. Wer sich rechtzeitig auf das

größte Ansteckungsrisiko vorbereiten will, sollte also jetzt zum Arzt gehen“, sagt Dr. Ursula Marschall, leitende Medizinerin bei der BARMER. Insbesondere ältere Menschen mit Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf sollten sich gegen die saisonale Influenza wappnen. [www.barmer.de](http://www.barmer.de)



Qualität - Frische - Geschmack

**Angebot vom 23.10.17 - 24.10.17**

**Kammsteak gewürzt** 100g **0,85 €**

**Angebot vom 25.10.17 - 28.10.17**

**Schweinswürstl**  
zum Grillen 100g **0,85 €**

**Bierkugel**  
einfach lecker 100g **0,85 €**

**Paprikakochsalami**  
die scharfe Brotzeitwurst 100g **0,85 €**

**Fleischwurst**  
groß + klein, ohne Geschmacksverstärker 100g **0,85 €**

**Wammerl mit Knochen**  
für einen leckeren Schweinebraten 100g **0,49 €**

Solange der Vorrat reicht

**Rind- und Schweinefleisch aus frischer Schlachtung, von Tieren aus unserer Region**

**Qualität-Frische-Geschmack**

Hörpling 8, 94491 Hengersberg, Tel. 09903/500, Fax 09903/2411  
 Schulstraße 7, 94508 Schöllnach Tel. 09903/2014225  
 e-mail: gerhard.mader@gmx.de

[www.metzgereimader.de](http://www.metzgereimader.de)  
**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**




Qualität - Frische - Geschmack

**unsere heiße Theke - nur in Schöllnach**

das Tagesgericht gibt es täglich ab 10:30 Uhr

**Montag: Sahnegeschnetzeltes** **5,00 €**  
mit Nudeln

**Dienstag: Hähnchenkeulen** **5,00 €**  
mit Kartoffelgratin und Gurkensalat

**Mittwoch: Kalbsbraten** **5,50 €**  
mit Spätzle u. Gemüse

**Donnerstag: Surbraten** **5,00 €**  
Semmelknödel, Soße und Krautsalat

**Freitag: Apfelstrudel** **4,00 €**  
mit Vanillesoße

**jeden Tag gibt´s warmen Leberkäse, Braten, Schnitzel und leckere Sandwiches**

**VdK Schöllnach:** Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr, Gasthaus zur Post.

**Oldtimerclub Sonnenwald:** Stammtisch jeden 3. Freitag im Monat im Gasthaus Vogl in Oblfing ab 20.00 Uhr.

**Stopselclub Schöllnach:** Stammtisch jeden 1. Freitag im Monat, Gasthaus Schwarzkopf, 19.30 Uhr.

**Frauenunion Schöllnach:** Stammtisch am Mittwoch, 18.10., 19.00 Uhr in der Pizzeria Toscana.

**Gartenbauverein Schöllnach:** ab Oktober jeden Donnerstag um 13.30 Uhr Gymnastik in der Grundschul-Turnhalle

**Oktober**

**20.10. bis 19.11.2017 VdK Schöllnach:** Haussammlung

**20.10. SC Schöllnach:** Generalversammlung mit Neuwahlen, GH Schwarzkopf, 19.30 Uhr

**27.10. Radfahrerverein:** Asphaltturnier in der EC-Halle, Beginn: 16.00 Uhr

**31.10. SV Schöllnach:** Halloween-Party, Gasthaus Muckenthaler-Linsmeier, 19.30 Uhr

**November**

**03.11. Radfahrerverein:** Jahresrückblick in Bildern, Gasthaus Schwarzkopf, 19.00 Uhr

**04.11. SC Schöllnach:** Skibasar, Gasthaus Muckenthaler-Linsmeier

**11.11. Schöllonia:** Faschingsauftakt, Gasthaus Muckenthaler-Linsmeier, 19.00 Uhr

**18.11. Volkstrauertag in Schöllnach:** Aufstellung 16.45 Uhr beim Feuerwehrhaus

**19.11. Volkstrauertag in Riggerding:** Aufstellung 08.15 Uhr

**24.11. SC Schöllnach:** Christbaumversteigerung, Gasthaus Schwarzkopf, 19.30 Uhr

**24.11. 1. FC Poppenberg:** Christbaumversteigerung im Vereinsheim, 19.00 Uhr

**Dezember**

**02. und 03.12. Gewerbeverein:** Weihnachtsmarkt

**03.12. VdK Schöllnach:** Jahresabschluss- und Adventfeier, Gasthaus Zur Post, 14.00 Uhr

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen. Bitte geben Sie Änderungen rechtzeitig in der Verwaltung des Marktes Schöllnach bekannt.

**Fit in den Winter: Neue Trainerin – neuer Termin**

Seit vielen Jahren bietet der Skiclub Schöllnach als besonderen Service für seine Mitglieder die Skigymnastik „Fit in den Winter“ an. In den vergangenen Jahren hat Martina Zitzelsberger diese Gruppe geleitet, die Vorstandschaft dankt ihr für ihren Einsatz.

In der kommenden Saison übernimmt Carolin Baumgartner das Training. Sport und Gesundheit waren schon immer ihre Leidenschaften. Früher Leichtathletik,

jetzt Zirkeltraining, Crossfit und Bootcamps sind ihre sportlichen Betätigungen, die sie mehrmals die Woche ausübt.

Als ausgebildete Ergotherapeutin und seit 2013 Studentin der Medizin in München kennt sie sich nicht nur mit dem Körper und seinen Funktionen aus, sondern hat auch im Rahmen ihres Studiums die Grundlagen der Sportmedizin erlernt.

Für Carolin Baumgartner ist die richtige physiologische Ausführung

von Übungen sehr wichtig. Mit einem effektiven und Spaß bringenden Ganzkörpertraining möchte sie die Skiclubmitglieder „fit für den Winter“ machen. Aufgrund ihres Studiums in München findet „Fit in den Winter“ zu einem neuen Termin statt:

**Jeden Samstag von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Realschulturnhalle.**

Janine Obermeier macht mit Hilfe von Koordinationstrai-

ning, Steigerung der Gleichgewichtsfähigkeit und viel Spaß die Kinder fit für den Winter.

In den Ferien, wenn die Turnhalle nicht zur Verfügung steht, wird als neuer Service bei passendem Wetter vor der Realschule ein Outdoor-Training stattfinden.

Der Skiclub Schöllnach, Carolin Baumgartner und Janine Obermeier freuen sich auf viele Teilnehmer.

*Andrea Bergbauer*

**Maßgefertigte Einlagen für hohe Ansprüche**

- Alltagseinlagen, Kindereinlagen, Einlagen für Ballerinas und Pumps
- Sporteinlagen für Spitzen- und Freizeitsportler
- Gesundheitseinlagen für Diabetiker und Rheumatiker

Ihre Füße sind bei uns in besten Händen. Sprechen Sie mit uns.

[www.leistungszentrum.com](http://www.leistungszentrum.com)



**Leistungszentrum GmbH**  
für Orthopädietechnik Osterhofen  
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27 Tel. 09932/909870  
94486 Osterhofen info@leistungszentrum.com



# Auf zur Sparwoche!

23.10. bis  
30.10.2017

Sparschwein leeren  
und überraschen lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Im Oktober kommen auch die Kleinsten voll auf ihre Kosten. Denn wer frühzeitig spart, kann sich große Wünsche erfüllen: Bringt euer Sparschwein mit und freut euch auf eine Überraschung. Wir freuen uns auf euch!  
[www.rb-hs.de](http://www.rb-hs.de)

*Ihr starker Partner  
für's Leben.*

~ 125 Jahre ~ Raiffeisenbank  
Hengersberg-Schöllnach eG

